

EHK PROGRAMM 2024

1.	EHK KinderUni®Team-Programm	3
1.1	Vorwort	3
1.2	Übersicht Tageskurse	6
1.3	Übersicht EHK KinderUni®-Sommercamp	7
1.4	Unsere Dozierenden	7
1.5	Entwicklung und Ende eines Sternenlebens	13
1.6	Wildbienen-Hotel & Hummelnest bauen	14
1.7	Abfall-Detektive auf heisser Spur	14
1.8	Bushcraft	15
1.9	Gestalte Dein Leben	16
1.10	Geschichten schreiben und erzählen	16
1.11	ETH-Physik-Nachmittag	17
1.12	Meeresschildkröten und Plastikverschmutzung ...	18
1.13	Auf Fossiliensuche	19
1.14	ETH-Chemie-Nachmittag	19
1.15	Geo-Caching	20
1.16	Philosophieren und Schreiben	21
1.17	Klimawandel – jetzt stoppen!	22
1.18	Magic the Gathering für Anfänger	22
1.19	Sommercamp 2024 in Schiers	23
2.	EHK Kinder-, Jugend- und Erwachsenenprogramm organisiert durch die Geschäftsstelle	35
2.1	Übersicht EHK Tageskurse	36
2.2	Übersicht Kursleiter und Kursleiterinnen	37
2.3	Self-Advocacy	40
2.4	Online Vortrag Fachimpuls: «HB- und jeder tickt anders»	41
2.5	Ich lerne Lernen	42
2.6	«Happy-Power-Training»	43
2.7	Tauche ein in die Zukunft des Metaverse und KI ...	43
2.8	Ausflug ins CERN	44

2.9	Graffiti – Entdecke die Kunst	46
2.10	EHK Familienwochenende	47
2.11	Herzhaft lachen + unbeschwert sein im Clownkurs	48
2.12	Einzelcoaching Meret Wirz	49
2.13	Vorträge und Gespräche mit Fachpersonen	49
3.	EHK Kinder- und Jugendprogramm in Zusammen- arbeit mit Talents KiTs Bronschhofen	50
3.1	Kursort	51
3.2	Vorwort	52
3.3	Kursübersicht am Dienstag	52
3.4	Kursübersicht am Freitag	53
3.5	Vorstellung der Kurse	54
3.6	EHK Einzelcoaching Gabriella Fieseler und Jacqueline Bühler	62
4.	Partnerprogramm der Initiative für Hochbegabung Berlin	63
4.1	Vorstellung InfHo Kursleiter und Kursleiterinnen ...	64
4.2	Online-Programmierung und Python	65
4.3	Online in English: Python-Programming	66
4.4	Astrophysik ab 7 Jahre	66
4.5	Rollenspiele (in mehreren Ausführungen) ab 7 Jahre	67
4.5.1	Junior DSA	68
4.5.2	Sundered Skies	69
4.5.3	Rollenspiel I	71
4.5.4	Rollenspiel II	72
4.5.5	Senior DAS – Jugendliche	73
4.5.6	Die schwarze Katze	74
4.5.7	Biologie	75

1. EHK KinderUni®Team-Programm 2024

Adressänderungen: Bitte schriftlich an
Martina Wildberger, info@ehk.ch; www.ehk.ch
Die Teilnahmebedingungen sind auf unserer EHK-Home-
page publiziert.

1.1 Vorwort KinderUni®

Liebe EHK-Familien, liebe Leserinnen, liebe Leser

Das KinderUni®-Programm fürs 2024 steht und hat unse-
rer Meinung nach viele spannende Kurse auf Lager. Es ist
eine schöne Mischung aus neuen Kursen und bewährten
Klassikern.

Wiederum kann die Anmeldung über die EHK-Homepa-
ge vorgenommen werden, unter www.ehk.ch/events. Die
Plätze für die Tageskurse werden nach Eingang der An-
meldungen vergeben. Im Camp möchten wir uns einer-
seits um eine gute Durchmischung bemühen, andererseits
müssen wir auch die Zimmersituation berücksichtigen.
Die Anmeldung für das Camp erfolgt im Idealfall bis zum
28. Februar, und bis zum 4. April werden wir allen Bescheid
geben, ob sie teilnehmen können. Falls Ihr erst nach die-
sen Daten auf unser Programm aufmerksam geworden
seid, nicht verzagen! Oftmals gibt es noch Abmeldungen,
so dass Ihr Euch bis kurz vor dem Camp noch an die Ge-
schäftsstelle wenden könnt, um nachzufragen, ob noch
Plätze frei sind.

Mit unseren KinderUni®-Kursen und speziell auch dem
Camp möchten wir hochbegabten Kindern und Jugendli-
chen Atempausen verschaffen. Sie sollen einen Raum dar-
stellen, wo die Kinder erfahren können, dass sie mit ihren
besonderen Interessen, Gefühlen und Begabungen nicht

alleine auf der Welt sind. So sind uns in den Kursen die Gemeinschaft und Erlebnisse wichtiger als Resultate.

2023 gab es einiges an Wechsel im KinderUni®-Team. Regula Hausmann wurde an der Mitgliederversammlung aus dem Vorstand und aus dem KinderUni®-Team verabschiedet. Mit diesem Programm möchten wir uns ebenfalls von Ursula Huber verabschieden. Beide waren gegen 10 Jahre im Team und haben viel Herzblut in die KinderUni® gesteckt, unzählige Lager und Anlässe mitorganisiert und begleitet. Mit Noëmi Zuppiger verlässt uns ein weiteres Mitglied. Auch sie hat in einigen Lagern und Tageskursen mitgeholfen und war eine grosse Stütze bei der Jungleiter-«Arbeit».

Wir danken Euch drei für die vielen Stunden Mithilfe im KinderUni®-Team und die Energie, die ihr für dieses Projekt aufgewendet habt.

Seit einiger Zeit neu im Team sind Katja Hürlimann und Maximilian Krahn. Katja ist Lehrerin an einer Kantonsschule, hat zwei Jungs im KinderUni®-Alter und war bereits in drei KinderUni®-Camps des EHK im Team mit dabei. Maximilian kennen viele Teilnehmenden seit längerem als engagierten Jungleiter. Nochmals herzlich willkommen im Team!

Ganz herzliche Grüsse Euer KinderUni®-Team

*Iris Abler, Susan Gasser, Cornelia Germann,
Thomas Hüppi, Katja Hürlimann, Maximilian Krahn
(Verfasst von Susan Gasser)*

Was ist die KinderUni®?

Die KinderUni® des EHK organisiert Förderkurse für Kinder und Jugendliche mit Fähigkeiten weit über dem Durchschnitt. Sie sollen durch die verschiedenen Themen und Projekte ganzheitlich gefördert, gefordert und ermuntert werden, ihr Potenzial zu nutzen und für die Gemeinschaft einzusetzen. Den Kindern wird die Möglichkeit geboten, schlummernde Talente in sich zu entdecken.

Welche Ziele verfolgt die KinderUni®?

Die KinderUni® will Kindern mit besonderen Begabungen

- o Wissen auf qualitativ hohem Niveau vermitteln
- o Dem Aufnahmevermögen und der Lerngeschwindigkeit angepasste Lernsituation anbieten
- o Die Vernetzung untereinander ermöglichen
- o Zu mehr Sozialkompetenz verhelfen

Wie läuft ein Tagesanlass ab?

Die halb- bis zweitägigen Kurse richten sich an Kinder in verschiedenen Alterssegmenten. Es wird ein bestimmtes Thema unter der Leitung einer Fachlehrkraft in einer Gruppe von 8–15 Kindern oder Jugendlichen erarbeitet.

Wie läuft das Camp ab?

Das Camp dauert sechs Tage und ermöglicht den ca. 8- bis 15-jährigen Teilnehmenden, sich nicht nur in zwei ganzheitlich angegangene Projekte zu vertiefen, sondern auch intensiv die Gemeinschaft zu erleben. Die Betreuung erfolgt während 24 Stunden durch sechs bis zehn Leiterinnen und Leiter. Die Kinder und Jugendlichen sind in Mehrbettzimmern untergebracht.

1.2 Übersicht Tageskurse 2024

Datum	Projekt	Alter	Ort
SA, 2. März, 9–12:30 h	Entwicklung und Ende eines Sternenlebens	9–15	Raum Zürich
SA, 16. März, ganztags	Kurse für Kinder & Jugendliche während der MV (Kinder 4–6 Jahre Hütedienst)	7–15	Zürich
SA, 23. März, 10–15 h	Wildbienen-Hotel & Hummelnest bauen	7–15	Luzern
SA, 13. April, 10–17 h	Abfall-Detektive auf heisser Spur	10–15	Zürich
SA, 4. Mai, 9–16 h	Bushcraft	9–15	Luzern
MI, 15. Mai, 14–18 h	Gestalte Dein Leben (Wir verwandeln Dinge klimaneutral)	11–16	Zürich
SA, 25. Mai, 10–16 h	Geschichten schreiben und erzählen	9–15	Raum Zürich
MI, 5. Juni, 13:45–17 h	ETH-Physik-Nachmittag	9–15	Zürich
SA, 8. Juni, 13–16 h	Meeresschildkröten und Plastikverschmutzung	7–15	Raum Zürich
SA, 17. August, 9.45–16 h	Auf Fossiliensuche	7–15	Holderbank
MI, 4. September, 13:30–17:00 h	ETH-Chemie-Nachmittag	9–15	Zürich
SA, 21. September, 11–16 h	Geo-Caching	7–15	Zürich
SO, 27. Oktober, 10–16 h	Philosophieren und Schreiben	9–13	Zürich
Sa, 2. November, 13–16 h	Klimawandel – jetzt stoppen!	7–15	Raum Zürich
SO 10. & SO 17. November, 10–16 h	Magic the Gathering für Anfänger	7–15	Raum Zürich

1.3 Übersicht EHK KinderUni®-Sommercamp

SO. 14. – SA. 20. Juli 2024 in Schiers

Projekt	Alter
Potpourri	10–15
Theater Klassiker im Kleinformat 2.0	8–15
Die grosse Schreibwerkstatt	8–15
Pen&Paper-Spiele leiten für Fortgeschrittene	11–15
Magic the Gathering – Spielen und Decks bauen	8–15
Geschichten vom digitalen Kratzbaum	8–11
Computer sehen lassen	12–15
Optische Täuschungen, unmögliche Würfel und Ähnliches basteln	8–11
Unendlich einfache Mathe	12–15
Biodiversität und Alpen	8–15

1.4 Unsere Dozierenden

Robert Baggenstos

Robert wurde schon als Kind von einem seiner Lehrer auf die Faszination des gestirnten Himmels und des Kosmos aufmerksam gemacht. Bereits als 14-jähriger Schüler schiff er selber einen Teleskopspiegel und baute sein erstes Himmelsfernrohr. Später hat er Mathematik, Astronomie und Astrophysik studiert und diese Fächer am Gymnasium in Solothurn unterrichtet. Robert Baggenstos ist auch bekannt geworden durch öffentliche Vorträge zu aktuellen Phänomenen und Ereignissen im Weltraum.

Christopher Barco

Nach Abschluss seiner Ausbildung als Konstrukteur/Maschinenzeichner folgte Christopher seiner Leidenschaft und studierte Umweltingenieurwesen FH. Um seine Begeisterung und Wissen in diesem Bereich weitergeben zu können, hat er sich im Bereich Natur- und Wildnispädagogik vertieft. Am liebsten ist er draussen unterwegs und arbeitet freischaffend bei der Rucksackschule Zürich mit Menschen aller Altersgruppen. Egal mit wem er unterwegs ist, es geht dabei immer darum, die Natur selbst und das Wissen über sie erlebbar zu machen.

Jan Boog

Jan war von klein auf fasziniert von Computern, Mathematik und Rätseln. Diese Leidenschaft lebte er, zuerst als Teilnehmer und dann als Jungleiter, auch im Sommerlager des EHK aus. Jetzt studiert er Informatik an der ETH. In seiner Freizeit tüftelt er gerne und spielt Gesellschafts- und Videospiele.

Sarah Boog

Sarah ist sehr vielseitig interessiert und probiert gerne neue Dinge aus, sei es in der Küche oder Kreativ. Sie hat letztes Jahr die Matura abgeschlossen und macht momentan ein Zwischenjahr in der Romandie. Sie liebt es zu reiten, zu lesen und sich kreativ auszuleben. Als Jungleiterin unterstützt sie seit 2 Jahren die KinderUni®.

Danièle Bühler

Danièle ist von Beruf Primarlehrerin, Waldspielgruppenleiterin und Kindergärtnerin. Seit ihrer Kindheit hält sie sich am liebsten in der Natur auf. Daraus entstand ihr eigenes Tätigkeitsfeld: Sie unterrichtet draussen und arbeitet freischaffend bei der Rucksackschule Zürich mit Menschen

aus allen Altersgruppen. Egal mit wem sie unterwegs ist, es geht immer darum, die Natur selbst und das Wissen über sie erlebbar zu machen.

Patrizia Glauser

Patrizia ist Biologin und arbeitet als WWF-Schulbesucherin und als Mathe- und IKT-Lehrerin für Erwachsene. 15 Jahre hat sie bei einer Kontroll- und Zertifizierungsfirma Wiesen und Hecken überprüft, als Zertifiziererin und IT-Verantwortliche gearbeitet.

In der Freizeit ist sie gerne am und im Wasser und beobachtet Biber, Vögel; ist an Botanik und Umwelt allgemein interessiert und liest viel. Abends spielt sie Volleyball und Schlagzeug in einer Band.

Vinzent Gutknecht

Vinzent ist im Moment Schüler an der Kantonsschule Limmat, und hat eine Vorliebe für Technik. In seiner Freizeit macht er gerne Musik oder spielt Videospiele. Mit 9 Jahren besuchte er zum ersten Mal einen Kurs des EHK und seither war er auch immer dabei. Die tollen Erlebnisse, die er mit dem EHK hatte, möchte er der neuen Generation weitergeben.

Lenny Huber

Die Gestaltung und das Erschaffen von Bildern sind Lennys grösste Leidenschaft. Er studiert Illustration in Luzern und brennt besonders für Bildergeschichten. Darum hat er schon öfters Anlässe veranstaltet, wo alle zusammen Geschichten zeichnen. Lenny ist 21 Jahre alt und nun seit 13 Jahren im EHK Lager dabei. Auch den Teilnehmenden im Lager möchte er das Zeichnen auf spielerische Art näherbringen.

Sandro Kalbermatter

Sandro ist Informatik-Ingenieur und hat in seiner Masterarbeit ein Programm entwickelt, welches mithilfe einer 3D-Kamera aus Papierschnipseln auf dem Tisch voll funktionsfähige Schalter und Knöpfe macht. Seit jeher fasziniert ihn der Umgang mit Computern, wobei für ihn wichtig ist, dass dieser greifbar und nachvollziehbar ist. Er liebt rätseln, Navigation und sein Wissen weiter zu vermitteln und anderen dabei zu helfen, sich in dieser faszinierenden Welt zurechtzufinden. Sandro ist seit 2013 als Projektleiter bei der KinderUni® tätig. Das Geo-Caching führte er zuletzt 2018 durch und möchte den Anlass wegen grosser Beliebtheit wiederholen.

Emil Kathriner

Emil lebt mit seiner Familie in Beckenried. Er ist ein naturbegeisterter Allrounder und war schon als Kind viel in den Wäldern unterwegs. Während dieser Zeit durfte er schon eine Menge Wissen und Erfahrungen von und mit der Natur sammeln. Seit nunmehr 13 Jahren begleitet er Schulklassen, Kinder, Jugendliche und Erwachsene und teilt mit ihnen sein Wissen und seine Erfahrungen, welche er mit Kursen und viel Selbststudium aneignete.

Sein grosser Wissensschatz umfasst alles was mit Feuer zu tun hat; Bushcraft erleben, Bäume, Sträucher, Pflanzen, Tiere in der Natur, Geschichte, Bogenschiessen, Messer herstellen und Kampfkunst Unterricht. Er freut sich, wenn er Dich begleiten und sein Wissen mit Dir teilen darf.

Njal Kuhn

Njal ist Student an der ETH. In seiner Freizeit liest, spielt er Videospiele und tüftelt gerne. Zudem geht er auch gerne klettern. Er ging mit 11 zum ersten Mal ins EHK Lager, welches er super fand, und er würde es gerne weiteren Kindern ermöglichen, ähnliches zu Erleben.

2016 nahm Njal mit Vinzent an den Robolympics in der HSR als Team «High Five» teil, wo sie sich, mit den LEGO Mindstorm Robotern, Herausforderungen stellen konnten.

Johanna Lienert

Nach der Ausbildung zur Primarlehrerin hat Johanna Germanistik und Anglistik studiert. Sie hat Unterrichtserfahrung auf allen Schulstufen und war Dozentin für «Kreatives Schreiben» am SIBP. Zuletzt war sie während mehr als 20 Jahren Lehrerin an der Talenta und bietet auch jetzt nach der Pensionierung noch Schreib- und Philosophie-kurse für Kinder an.

Die Musik spielt eine grosse Rolle in Johannas Leben. Sie spielt Geige und singt in einem Chor.

Niels Michel

Niels hat in seinem Leben eine breite Aus- und Weiterbildung genossen: Mathematik-Studium an der ETH Zürich und Sinologie-Studium an der Universität Zürich; Ausbildung zum Marketingplaner sowie zum Umwelt- und Naturfachmann. Das Thema Abfall/Ressourcen begleitet ihn seit 30 Jahren und fasziniert ihn nach wie vor. In seiner Freizeit ist er passionierter Imker und Königinnenzüchter. Er betreut ca. 40–50 Bienenvölker im Zürcher Weinland und seit 2023 als Stadtimker auch vier Völker in der Stadt Zürich. Als Präsident arbeitet er ehrenamtlich im Vorstand der Schweizerischen Carnicaimker-Vereinigung SCIV.

Eveline Schneibel

Eveline ist gelernte Kindergärtnerin und Expertin für Begabungs- und Begabtenförderung (BBF), hat div. Weiterbildungen zu Sonderpädagogik, Psychologie und Schulentwicklung; 2001 Weiterbildungen BBF. Seit 2009 hat sie ihre

eigene Praxis, «clever Begabungsförderung & Beratung» in Wetzikon mit diversen Angeboten für Kinder (Diagnostik, Mentorat, Lerncoaching, Fördergruppen), Eltern (Beratung, Weiterbildung) und Schulgemeinden (Fallberatung, IBBF, Coaching/Beratung, Konzeptentwicklung, Weiterbildung).

Alessa Schori

Alessa studiert an der Uni Zürich Psychologie im Hauptfach und Erziehungswissenschaft im Nebenfach. Sie liest und zeichnet gerne. Auch sonst ist sie gerne kreativ und versucht sich am Häkeln und Stricken. Die Natur holt sie sich in ihr Zimmer, dort sind mittlerweile schon über 20 Pflanzen zuhause.

Jonathan Unger

Jonathan studiert Informatik im Master an der ETH. An dieser organisiert er auch den Mathematik-Club und beteiligt sich in verschiedenen Vereinen. Abgesehen vom Gitarrenspiel haben seine Interessen oft mit Mathematik oder Informatik und auch deren Kultur zu tun. Momentan programmiert er meistens. Er ist ein Romantiker, was Wissenschaft angeht. Ihn interessiert ein Gebiet nur, wenn er auch die Geschichte und die Menschen dahinter kennenlernen kann. Er hofft, eines Tages etwas erfunden oder bewiesen zu haben, um selbst ein kleiner Teil der Geschichte zu werden.

Marc Wegmann

Marc kreiert seit seiner Primarschulzeit Spiele und hat an der Zürcher Hochschule der Künste Game Design studiert. Daneben spielt er seit mehr als 10 Jahren semiprofessionell Improvisationstheater beim High Definition Theatersportverein in Zürich. Zu Pen&Paper-Spielen ist er vor 5 Jahren gestossen und hat seither ein Supplement veröffentlicht, sowie ein eigenes Regelwerk entwickelt. Marc

arbeitet zudem für Forumtheater Schweiz, welches bei diversen Schulen Gewaltprävention mit Theater durchführt. Er studiert zurzeit Sekundarlehrer an der Pädagogischen Hochschule in Zürich.

Sara Zollinger

Sara steht auf der Bühne, seit sie ein Kind ist. In Zürich liess sie sich zur Bewegungsschauspielerin ausbilden und ist seither in verschiedenen Projekten als Schauspielerin tätig. Durch das Theater entdeckte sie auch das Sprechen für sich. Sie arbeitet für verschiedene Projekte als Sprecherin. Da sie mehr in die Radiowelt eintauchen wollte, besuchte sie die RSS Medienschule und arbeitete im Radio toxic.fm auf der Redaktion. Sara gibt seit vielen Jahren Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

1.5 Halbtagesanlass März 2024

Projekttitle:	Entwicklung und Ende eines Sternenlebens
Termin:	Samstag, 2. März 2024, 9:00–12:30 Uhr
Teilnehmende:	9–15 Jährige
Ort:	Raum Zürich

Grundsätzlich gelten im Kosmos dieselben Gesetzmässigkeiten wie bei uns auf der Erde. Auch Sterne werden geboren, sie entwickeln sich, und sie müssen nach einigen (Milliarden) Jahren wieder sterben.

Wir verfolgen, wie so ein «Sternenleben» abläuft, und weshalb nicht jedes Sternenleben gleich verläuft.

Dieser Kurs hat die Form eines Vortrages, wobei gerne Fragen zum aktuellen Thema sowie auch zu anderen Bereichen des Weltalls gestellt werden dürfen und auch sollen.

Lehrkraft: Robert Baggenstos

1.6 Tagesanlass März 2024

Projekttitlel:	Wir bauen ein Wildbienen-Hotel & ein Hummelnest
Termin:	Samstag, 23. März 2024, 10:00–15:00 Uhr
Teilnehmende:	7–15 Jährige
Ort:	Luzern

Zuerst erfahrt Ihr Wissenswertes über die für uns überlebenswichtigen Wildbienen und Hummeln (die Jumbos unter den Wildbienen).

Dann bauen wir aus verschiedensten Naturmaterialien Wildbienenhäuser oder -Villen, nach unseren eigenen Vorstellungen. Wir bohren, sägen, schrauben, binden und stopfen verschiedene Behälter mit Nistmaterial.

Und für die Hummeln bauen wir ein cooles Erdhaus.

Lehrkraft: Emil Kathriner

1.7 Tagesanlass April 2024

Projekttitlel:	Abfall-Detektive auf heisser Spur
Termin:	Samstag, 13. April 2024, 10:00–17:00 Uhr
Teilnehmende:	10–15 Jährige
Ort:	Zürich
Achtung:	Aus Sicherheitsgründen sind bei diesem Angebot nur Kinder über 10 Jahren zugelassen.

Für die einen ist es Abfall, dessen sie sich möglichst rasch entledigen wollen; für andere eine wertvolle Ressource.

In diesem Tages-Workshop befassen wir uns mit verschiedenen Abfallarten, unterschiedlichen Entsorgungswegen und entdecken dabei als Abfalldetektive begehrte Wertstoffe ebenso wie aussergewöhnliche Geschichten, die illegal entsorgter Abfall über Schwarz-Entsorger erzählt. Den Tag schliessen wir mit einer spannenden Füh-

rung hinter die Kulissen des Kehrichtheizkraftwerks Hagenholz ab, wo aus Abfall umweltschonend Strom und Wärme produziert wird.

Lehrkraft: Niels Michel

1.8 Tagesanlass Mai 2024

Projekttitlel:	Bushcraft
Termin:	Samstag, 4. Mai 2024, 09:00–16:00 Uhr
Teilnehmende:	9–15 Jährige
Ort:	Luzern

Bushcraft (bush = Busch, Dickicht, Waldland & craft = Handwerk, Kunst, Geschicklichkeit) bezeichnet die Fähigkeit, sich in der Wildnis mit Respekt zurechtzufinden und in einer natürlichen Umgebung zu überleben. Dazu braucht es Fertigkeiten wie ein Feuer entfachen, um die Körpertemperatur zu halten, einen Unterstand bauen, Wasser trinkbar machen und Nahrung beschaffen.

Zuerst lernen wir die Werkzeuge wie Klappsäge, Handbeil und feststehendes Messer und deren sichere Anwendung kennen.

Wir tauchen in den Wald ein und bauen miteinander Unterkünfte. Dabei lernen wir verschiedene Holzarten kennen und stellen mit diversen Werkzeugen praktische Hilfsmittel für unseren Aufenthalt in der freien Natur her. Wir errichten Feuerstellen, kochen über dem Feuer, oder braten über der Glut. Nach dem Essen bauen wir einen Wasserfilter und stellen weitere Hilfsmittel nach eigener Wahl her.

Ich freue mich, mit euch einen tollen Tag im Wald und der Natur zu erleben und mein Wissen zu teilen.

Lehrkraft: Emil Kathriner

1.9 Mittwochnachmittag Mai 2024

Projekttitlel:	Gestalte Dein Leben (Wir verwandeln Dinge – aber klimaneutral!)
Termin:	Mittwoch, 15. Mai 2024, 14:00–18:00 Uhr
Teilnehmende:	11–16 Jährige
Ort:	Zürich

Bei diesem Angebot im Mai werden die Teilnehmenden Bio-Kunststoff herstellen. Sie werden sich ebenfalls mit den Vor- und Nachteilen von Kunststoff und der Wichtigkeit von nachhaltigen Produkten auseinandersetzen.

Bei genügend Interesse werden wir in den kommenden Jahren gerne weitere Module in Zusammenarbeit mit dem CreativeLabZ planen.

Es gibt dabei viele Möglichkeiten:

Im CreativeLabZ Makerspace wird der Blick für das Klima und die Nachhaltigkeit geschärft. Wir bauen beispielsweise dort ein kleines, solares Gewächshaus für Mikrokräuter, gestalten unser eigenes Upcycling-Kleidungsstück oder Accessoire und lernen, wie man Elektrogeräte vor dem Schrott bewahrt und selber repariert.

Ein Workshop mit z.B. Bier- und Kaffeeabfallprodukten gibt einen neuen Einblick in Produktdesign aus Food Waste. Auf in die Zukunft!

Lehrkräfte: Savannah Goetsch & Tobias Berndt

1.10 Tagesanlass Mai 2024

Projekttitlel:	Geschichten schreiben und erzählen
Termin:	Samstag, 25. Mai 2024, 10:00–16:00 Uhr
Teilnehmende:	9–15 Jährige
Ort:	Raum Zürich

Eine Geschichte zu schreiben ist ein kreativer Prozess. Diese zu erzählen erfordert aber ebenfalls gestalterische Elemente. In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit beidem. Im ersten Teil widmen wir uns ganz dem Kreieren einer Geschichte. Jedes Kind schreibt seine eigenen Ideen auf und bekommt viel Platz und wo nötig Anregung, um eine Geschichte zu entwickeln. Zusätzlich beschäftigen wir uns damit, wie wir einen Text so gestalten können, dass er fürs Vorlesen geeignet ist.

Im zweiten Teil des Tages beschäftigen wir uns damit, die entstandenen Geschichten aufpackende Art und Weise zu erzählen. Auf was müssen wir achten? Wie packen wir unser Publikum und behalten deren Aufmerksamkeit ganz auf unserer Geschichte? Wir spielen mit verschiedenen Erzähltempi, Stimmfarben, Spannungspausen und was wir mit unserer Stimme alles verändern können.

Gegen Ende des Tages haben die Kinder die Möglichkeit, einen Teil ihrer Geschichte mit dem Mikrofon aufzunehmen. Nach dem Kurs bekommen die Kinder einen Link für die Aufnahmen per E-Mail zugeschickt.

Lehrkraft: Sara Zollinger

1.11 Mittwochnachmittag Juni 2024

Projekttitlel:	Physik-Nachmittag an der ETH
Termin:	Mittwoch, 5. Juni 2024, 13:45–17:00 Uhr
Teilnehmende:	9–15 Jährige
Ort:	ETH Zürich-Hönggerberg

Wir werden uns mit Wellen und ihren Eigenschaften beschäftigen. Zuerst werden wir Welleninterferenz anhand von Wasserwellen und dem Doppelspaltexperiment erfahren. In einem zweiten Schritt werden wir dieselben Phänomene mit Lichtwellen erforschen. Als Abschluss

bauen wir aus einfachen Materialien ein optisches Spektroskop, mit dessen Hilfe wir die einzelnen Wellenlängen verschiedener Lichtquellen identifizieren können. Alle Experimente werden durch kurze Vor- und Nachbesprechungen begleitet, damit die einfachen theoretischen Konzepte verstanden werden können.

Lehrkräfte: Alexander Eichler & Andreas Eggenberger

Hinweis an die Begleitpersonen: Dieser Kurs bietet eine tolle Gelegenheit zur Vernetzung in einem Café der ETH Höggerberg.

1.12 Halbtageskurs Juni 2024

Projekttitle:	Meeresschildkröten und Plastikverschmutzung
Termin:	Samstag, 8. Juni 2024, 13:00–16:00 Uhr
Teilnehmende:	7–15 Jährige
Ort:	Raum Zürich

Wir erleben den Lebenszyklus der Meeresschildkröten und lernen dabei ihre aussergewöhnlichen Fähigkeiten für das Leben im Salzwasser kennen. Dabei erkennen wir die Schwierigkeiten, denen eine Schildkröte auf ihrer Reise durch die Meere begegnet.

Ich habe eine ausgestopfte grüne Meeresschildkröte und weiteres Anschauungsmaterial dabei - alles zum Anfassen.

Woher kommt all der Plastik, der so grosse Müllinseln in den Meeren bildet? Welchen weiteren Gefahren sind die Meeresschildkröten ausgesetzt? Was können wir tun, damit es den bedrohten Meeresschildkröten besser geht?

Zum Thema üben wir auch ein kurzes Theater ein.

Lehrkraft: Patrizia Glauser

1.13 Tagesanlass August 2024

Projekttitle:	Auf Fossilien suche
Termin:	Samstag, 17. August 2024, 09:45–16:00 Uhr
Teilnehmende:	7–15 Jährige
Ort:	Holderbank AG

Im Zeitalter der Trias (vor rund 200 bis 250 Mio. Jahren) lag Europa im Einflussbereich des Äquators im subtropischen Wüstenbereich. Im Verlaufe des Jurazeitalters (vor rund 200 bis 145 Mio. Jahren) bewegte sich der Eurasische Kontinent weiter Richtung Nordpol, nahe unserer heutigen Breitenlage. Weit reichende, flache Meere prägten das damalige Landschaftsbild und beherbergten eine grosse Artenvielfalt. Wo diese Ablagerungen aufgeschlossen sind, beispielsweise in Steinbrüchen, lassen sich heute zahlreiche Meeresfossilien finden.

Wir begeben uns im Steinbruch Schümel auf eine Zeitreise durch Millionen von Jahren. Dabei versuchen wir uns vorzustellen, wie die Landschaft, in der wir heute stehen, entstanden ist. Anschliessend suchen und klopfen wir selber unter fachkundiger Führung im fossilienreichen Birmenstorf-Member nach Belemniten, Ammoniten, Armfüssler, Seelilien und Seeigeln.

Lehrkräfte: Danièle & Nora Bühler

1.14 Mittwochnachmittag September 2024

Projekttitle:	Chemie-Nachmittag an der ETH
Termin:	Mittwoch, 4. September 2024, 13:30–17:00 Uhr
Teilnehmende:	9–15 Jährige
Ort:	ETH Zürich-Höggerberg

Bist Du an Chemie interessiert? Möchtest Du in den Praktikumsräumen der Chemiestudenten der ETH Zürich auch einmal selbst experimentieren? Dann nutze die Gelegenheit.

Es werden bis zu drei verschiedene Experimente angeboten, darunter beispielsweise Experimente wie: Crèmen herstellen oder Schokoladenzäpfchen giessen, Wasserspalten mit Haushaltsmitteln, Herstellen von Flummibällen, spannende Experimente mit Backpulver, Versuche mit Bakterien, Starten und Anhalten chemischer Reaktionen oder Ähnliches. Die Experimente sind einfach aufgebaut. Es werden Labormäntel und Sicherheitsbrillen zur Verfügung gestellt. Die Kinder werden von erfahrenen Assistenten betreut. Ein gewisses Restrisiko beim Hantieren mit Chemikalien kann jedoch nicht ausgeschlossen werden.

Lehrkräfte: Dozenten des Departements Chemie und Angewandte Biowissenschaften der ETH Zürich Departement

Hinweis an die Eltern/Begleitpersonen: Dieser Kurs bietet eine tolle Gelegenheit zur Vernetzung in einem Café der ETH Hönggerberg.

1.15 Tagesanlass September 2024

Projekttitlel:	Geo-Caching
Termin:	Samstag, 21. September 2024, 11:00–16:00 Uhr
Teilnehmende:	7 15 Jährige
Ort:	Zürich

Der Name ist Programm! Bewaffnet mit einer Karte suchen die Teilnehmenden in einem kleinen Wald nach versteckten Schätzen. Wer kann sich besser mit der Karte orientieren?

Für den Notfall hat jede Gruppe ein Handy mitzuführen. Ein Aufsichtsteam steht an zentraler Stelle bereit.

Lehrkraft: Sandro Kalbermatter

1.16 Tagesanlass Oktober 2024

Projekttitlel:	Philosophieren und Schreiben
Termin:	Sonntag, 27. Oktober 2024, 10:00–16:00 Uhr
Teilnehmende:	9–13 Jährige
Ort:	Zürich, Talenta

Bist du neugierig, hast viele Fragen im Kopf und erzählst gerne Geschichten, dann bist du in diesem Kurs genau richtig.

Wie kannst du im Leben glücklich sein? Was ist Glück? Wir alle möchten glücklich sein. Wie aber wird man es? Über diese Fragen haben schon die Menschen in der Antike nachgedacht.

Wir werden es auch tun, und zwar anhand von euren Erfahrungen, von Äusserungen einiger Philosophen und von Menschen, denen es geglückt ist, ihr Glück zu finden. Das Wort «geglückt» und der Ausdruck «das Glück finden» zeigen dir, dass uns die Sprache selbst Wegweiser sein kann beim Nachdenken.

Wir werden nicht nur philosophieren und lesen, sondern auch mit dem eigenen Schreiben experimentieren. Dabei werden Ideen geweckt, es entstehen Geschichten und hoffentlich stellt sich ein Stück Glück ein.

Lehrkraft: Johanna Lienert

Voraussetzungen: Du solltest fließend schreiben können.

1.17 Halbtagesanlass November 2024

Projekttitlel:	Klimawandel – jetzt stoppen!
Termin:	Samstag, 2. November 2024, 13:00–16:00 Uhr
Teilnehmende:	7–15 Jährige
Ort:	Raum Zürich

Der Klimawandel wirft viele Fragen auf. Was passiert eigentlich genau? Wer leidet insbesondere unter der Klimaerwärmung? Was für eine Rolle spielt die Politik? Und was tragen wir selbst zum Klimawandel bei?

Diesen Fragen gehen wir während dieses Nachmittags auf den Grund. Wir machen ein Experiment, berechnen unseren eigenen Footprint und diskutieren über Lösungen.

Lehrkraft: Patrizia Glauser

1.18 Tagesanlass 2 Tage November 2024

Projekttitlel:	Magic The Gathering für Anfänger
Termin:	Sonntage, 10. & 17. November 2024, 10:00-16:00 Uhr
Teilnehmende:	7-15 Jährige
Ort:	Raum Zürich

Magic the Gathering, das Sammelkartenspiel, ist nach 30 Jahren Weiterentwicklung wahrscheinlich das komplexeste Spiel der Welt. An diesen beiden Tagen lernen wir die Grundregeln kennen und spielen gegeneinander. Wir diskutieren aber auch über Game Design Konzepte wie Bartle's Taxonomie, Erwartungswerte und über Strategien. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden dann Strategien kombinieren und diese Kombinationen im Spiel gegeneinander ausprobieren.

Lehrkraft: Marc Wegmann

Für diesen Kurs ist eine gute Lesefähigkeit wichtig

1.19 Sommercamp 2024 in Schiers

Anreise	Sonntag, 14. Juli 2024	ca. 16:00 h
Schlussveranstaltung für alle	Samstag, 20. Juli 2024	ca. 10:30 h
Abreise	Samstag, 20. Juli 2024	ca. 12:00 h
Ort:	Raum Zürich	

Du wirst an zwei Projekten teilnehmen, eines am Vormittag und eines am Nachmittag. Bitte gib bei der Anmeldung Deinen Favoriten und zwei weitere mögliche Kurse an. Wir versuchen, so gut wie möglich Deine Wünsche zu erfüllen. Mit Umteilungen muss gerechnet werden, diese werden wir aber im Voraus mit Dir besprechen, damit Du keinen unpassenden Kurs besuchen musst.

Anmeldungen mit weniger als 3 angegebenen Kursen werden aus Fairnessgründen nur nach Rücksprache und in begründeten Ausnahmefällen akzeptiert.

Anmeldeschluss: 28. Februar 2024, spätere Anmeldungen auf Anfrage.

Bis zum **4. April 2024** werden wir dir Bescheid geben, ob du am Camp teilnehmen kannst.

Ungefährer Tagesablauf:

Wecken	
Frühstück	
9:00–12:00	Projekt A
12:15	Mittagessen
14:00–17:00	Projekt B
18:15	Abendessen
19:00	Oase oder Freizeitprogramm
21:30/22:00	Nachtruhe

Sondertag

Der Mittwoch ist jeweils Sondertag im Camp. Nebst den normalen Projekten gibt es am Mittwochnachmittag ein Spezialprogramm. Die Details dazu erfährst du im Camp.

Projekt 1	Potpourri	10–15 Jährige
-----------	-----------	---------------

Die Jungleitenden sind im Sommerlager (und an den Tagesanlässen) eine wichtige Stütze und tragen viel zum Gelingen der Anlässe bei. Ein grosser Teil von ihnen ist mehrere Jahre dabei und überlegt sich, bald einmal den Schritt zum Kursleitenden zu machen. Das KinderUni®-Team möchte dies ermöglichen und unterstützen. So ist die Idee zu diesem Potpourri-Kurs entstanden.

Verschiedene Jungleitende bieten einen Halbtages-Kurs an. In der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Halbtages werden sie von mir begleitet und unterstützt. So können die Jungleitenden «Kursleitungsluft» schnuppern.

Die Kinder und Jugendlichen, die diesen Kurs buchen, erhalten ein abwechslungsreiches Programm und erleben die Jungleitenden auch mal aus einer anderen Perspektive.

Aus organisatorischen Gründen können diese Halbtage nicht einzeln gebucht werden, sondern nur als «Paket».

Troccas – Jan Boog, Vinzent Gutknecht

Troccas ist ein hoch taktisches Kartenspiel mit viel Tradition in der romanischen Schweiz. Im Kurs wird das Spiel von Grund auf gelernt und erklärt. Das Besprechen und Ausprobieren diverser Spielzüge und Taktiken runden den Kurs ab.

Bildergeschichten zeichnen – Lenny Huber

Durch das Zeichnen können wir unsere Fantasie für andere sichtbar machen. Geschichten in unseren Köpfen bringen wir hier aufs Papier. Dazu spielen wir verschiedene zeichnerische Spiele, die auch ungeübten Zeichnern und Zeichnerinnen Spass machen! Und wir werden miteinander unsere Fantasien ergänzen und erweitern.

Sticken – Alessa Schori, Sarah Boog

Durch das Sticken können jegliche Stoffe personalisiert und verschönert werden. Von Tieren über Schwerter bis hin zu Beschriftungen ist alles möglich. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Veganes Kochen – Ruben Schmid, Sarah Boog

Du isst gerne? Wir auch! In diesem Kurs kochen wir ein veganes Dreigangmenü. Dadurch erhalten wir einen Einblick in die vegane Küche. Daneben geht es aber auch um das Anwenden von Rezepten und die Sicherheit in der Küche.

(Anmerkung KinderUni®-Team: Das Wie und Warum der veganen Küche wird in diesem Kurs nicht diskutiert)

Begleitung KinderUni®-Team: Thomas Hüppi

Projekt 2	Theater-Klassiker im Kleinformat 2.0	8–15 Jährige
-----------	--------------------------------------	--------------

Shakespeare, Dürrenmatt, Brecht. Sie alle haben Theaterstücke geschrieben. Und zwar nicht irgendwelche, sie haben Klassiker der Theatergeschichte kreiert. Theaterstücke, die bereits unzählige Male in den unterschiedlichsten Formen und auf der ganzen Welt aufgeführt wurden. Doch gibt es die auch im Kleinformat? Für die kleine Bühne? Nein? Aber gemeinsam stellen wir uns dieser Herausforderung. Wir studieren verschiedene Theaterklassiker,

suchen die wichtigsten Punkte heraus und kreieren eine Miniversion des Originals. Ein Klassiker im Kleinformat eben.

Dazwischen nähern wir uns mit verschiedenen Theaterübungen und Spielen der Kunst des Schauspielens. Schliesslich sollen die Stücke kurz, aber nicht weniger intensiv und überzeugend gespielt werden.

Lehrkraft: Sara Zollinger

Projekt 3	Die grosse Schreibwerkstatt	8–15 Jährige
-----------	-----------------------------	--------------

«Ein leeres Blatt und ganz viele Gedanken im Kopf die unbedingt raus müssen. Geschichten, die sich im Kopf schneller entfalten, als dass der Bleistift über das Papier mag.»

«Ein leeres Blatt, ein Aufsatz steht an und der Kopf ist auf einmal ganz leer. Keine Idee will sich einnisten. Es entsteht einfach nichts.»

Kennst du eine dieser beiden Situationen? Oder bist du irgendwo in der Mitte? Gut, denn in diesem Kurs ist Platz für alles. Denn es ist eine grosse Tüftlerwerkstatt des Schreibens.

Wir erforschen unterschiedliche Techniken, wie eine Geschichte entsteht. Wie Figuren wachsen und wo wir Inspiration suchen können. Wir studieren verschiedene Schreibstile und testen aus, was uns am besten liegt. Denn vielleicht schreibst du am besten zu zweit oder in der Gruppe? Oder anhand eines Bildes?

Und wenn du ganz viel Zeit brauchst, um endlich deine Geschichte aufs Blatt zu bringen, so ist auch dafür Zeit und Raum in diesem Kurs.

Lehrkraft: Sara Zollinger

Projekt 4	Pen & Paper-Spiele leiten für Fortgeschrittene	12–15 Jährige
-----------	--	---------------

Pen&Paper-Spiele sind interaktive Geschichten. In diesen nehmen mehrere Spielende, geleitet von einem Spielleiter oder einer Spielleiterin, die Rollen von Charakteren ein, um gemeinsam ein Ziel zu erreichen. Die Handlung spielt sich dabei grösstenteils in der gemeinsamen Vorstellungskraft ab. Über Erfolg und Misserfolg entscheiden oft die Würfel.

Dieser Kurs ist für diejenigen, die bereits in die Welt von Pen & Paper Spielen eingetaucht sind und sich bereits mit den Grundlagen auskennen. Wir arbeiten uns zu Beginn in ein populäres Pen & Paper-System ein und lernen dessen Funktionsweise kennen. Wir werden einige Grundregeln des Improvisationstheaters lernen und das Zuhören bewusst trainieren. Die meiste Zeit aber werden wir uns mit dem Leiten beschäftigen, z.B. mit den Fragen «Wie baue ich eine längere Kampagne auf?», «Wie finde ich die Balance zwischen Vorbereitung und Improvisation?», «Wie gestalte ich spannende Herausforderungen für meine Spielerinnen und Spieler?». Die Teilnehmenden werden lernen, wie man erinnerungswürdige Charaktere erschafft und wie man eine Gruppe zusammenhält. Sie werden Handlungen visualisieren, Ihre Spielerinnen und Spieler analysieren und einige hilfreiche Werkzeuge in ihre Abenteuer implementieren. Um das Gelernte anzuwenden, werden die Teilnehmenden am letzten Tag kurze Spiele vorbereiten und durchführen.

Lehrkraft: Marc Wegmann

Projekt 5	Magic the Gathering – Spielen und Decks bauen	8–15 Jährige
-----------	---	--------------

Das Sammelkartenspiel «Magic the Gathering» ist dafür berüchtigt, eines der komplexesten Spiele aller Zeiten zu

sein. Tatsächlich gibt es nach 30 Jahren Entwicklung über 50.000 verschiedene Magic Karten. Mit jeweils 60 von diesen Karten werden sogenannte «Decks» zusammengestellt, welche unterschiedliche Strategien bieten. Um bei Magic zu gewinnen, braucht es Kreativität, analytische Fähigkeiten wie auch etwas Glück.

In dieser Woche werden wir die wichtigsten Regeln des Spiels lernen und erst einmal einfach spielen. Wir werden die spielmechanischen und philosophischen Bedeutungen der fünf Farben des Spiels vergleichen und die entsprechenden Strategien ausprobieren. Dann steigen wir in den Deckbau ein. Zuerst kombinieren wir einfache Strategien und schauen was dabei herauskommt. Dann werden wir einzelne Karten analysieren und bewerten, um die eigenen Decks möglicherweise noch zu verbessern. Fortgeschrittene können ausserdem lernen, wie man ein Deck per «Draft» aufbaut. Am Ende der Woche können alle Teilnehmenden ein Deck mit nach Hause nehmen.

Lehrkraft: Marc Wegmann

Projekt 6	Geschichten vom digitalen Kratzbaum	8-11 Jährige
-----------	-------------------------------------	--------------

Die Fantasie kennt keine Grenzen, heisst es. Dies gilt gleichermaßen fürs Erfinden von Geschichten wie auch für die Programmierung von Software. In diesem Kurs kombinieren wir beides und lassen unserer Fantasie freien Lauf. Mit Scratch, einer visuellen Programmierumgebung für Kinder, können Teilnehmende verschiedene Figuren auf einer virtuellen Bühne animieren und so ihre eigene Geschichte erzählen.

Scratch wird vom MIT entwickelt und ist speziell auf Kinder zugeschnitten. Mit geringer Einstiegshürde können dort beliebige Automationen vorgenommen werden, mit Bild und Ton. Hier können sich Teilnehmende frei austoben

und lernen nebenbei das programmatische Denken kennen.

Ich freue mich sehr darauf, zu erfahren, welche Geschichten die Teilnehmenden mit ihren Laptops erzählen werden!

Lehrkraft: Sandro Kalbermatter

Projekt 7	Computer sehen lassen	12-15 Jährige
-----------	-----------------------	---------------

In einer Zeit von smarten Geräten und künstlicher Intelligenz fällt es immer schwerer, hinter die Kulissen der Technik zu sehen. Dabei ist vieles gar nicht so schwer, wie es aussieht! Eine Kamera, die nur dann filmt, wenn sich etwas bewegt, klingt nach Magie, ist aber mit verhältnismässig rudimentären Mitteln umsetzbar. In diesem Kurs lernst du, selber ein Programm so zu schreiben, dass dein Computer mit der Webcam Objekte verfolgen kann!

Die Programmiersprache Python ist für solche Zwecke besonders gut geeignet: sie hat gute Unterstützung für wissenschaftliche Berechnungen und Bilderverarbeitung, insbesondere die Bibliotheken NumPy und OpenCV2, welche wir in diesem Kurs intensiv nutzen werden. Zunächst wird dies also ein Programmierkurs für Python. Die gesammelten Kenntnisse können für diverse Zwecke eingesetzt werden, besonders später im akademischen Umfeld und auch für Machine Learning.

Sobald die nötigen Grundkenntnisse vorhanden sind, widmen wir uns der Bildverarbeitung. Du lernst, wie ein Videostream aufgebaut ist, was Farbräume sind und wie man ein Bild in Sekundenbruchteilen in nützliche Informationen zerlegt. OpenCV, sozusagen ein Schweizer Sackmesser für Bildanalyse, ermöglicht dir diverse coole Projekte, vom bewegungsgesteuerten Alarm bis hin zur Objekterkennung und -verfolgung.

Zum Schluss des Kurses wirst du fähig sein, deinen Laptop dazu zu bringen, ein Objekt, welches du ihm vor die Webcam hältst, zu finden und dessen Bewegungen nachzuverfolgen!

Lehrkraft: Sandro Kalbermatter

Achtung: Für diesen Kurs benötigen die Teilnehmenden einen möglichst leistungsstarken Laptop (Linux / Mac / Windows) mit Webcam, KEINE Android oder iOS Geräte wie Chromebooks oder iPads.

Projekt 8	Optische Täuschungen, unmögliche Würfel und Ähnliches basteln	8–11 Jährige
-----------	---	--------------

Man würde meinen, sie seien unmöglich, doch es gibt sie. Spielt man gegeneinander ein Spiel mit dem Ziel, eine höhere Zahl als sein Gegner zu würfeln, so gibt es drei Würfel, bei denen der Erste

öfters gewinnt als der Zweite, der Zweite öfters als der Dritte und der Dritte öfters als der Erste.

Wie das möglich ist? Das und noch vieles mehr verrate ich dir in meinem Bastelkurs. Da werden wir auch die platonischen Körper kennen lernen, optische Täuschungen nachbauen und sonstige Muster basteln.

Lehrkraft: Jonathan Unger

Projekt 9	Unendlich einfache Mathe	12–15 Jährige
-----------	--------------------------	---------------

Woher wissen wir eigentlich, dass die Fläche des Kreises πr^2 ist? Schon vor 2000 Jahren wusste Archimedes sich die Unendlichkeit zu Nutze zu machen, um die Fläche des Kreises, aber auch die Fläche innerhalb einer Parabel auszurechnen, Flächen, die man mit endlichen Methoden niemals hätte bestimmen können. Leider wird die Idee der Unendlichkeit danach für lange Zeit nicht mehr auf-

gefasst, bis Mathematiker wie Cavalieri, Leibniz und Euler sich getrauen, gewisse unendlich lange Gleichungen zu erfinden und mit diesen zu rechnen. Mit all ihren beeindruckenden Erfolgen geben sie der Unendlichkeit endlich den respektierten Status, der ihr würdig ist. Doch dann schockiert der Mathematiker Cantor die Mathewelt, als er entdeckt, dass es die ganze Zeit nicht eine Einzige, sondern ganz viele verschiedene Unendlichkeiten gab. Wir werden uns anschauen, wie es zu dieser Entwicklung kam, wie sie uns Rechnungen vereinfacht und warum sie für Informatiker wie mich unentbehrlich ist

Lehrkraft: Jonathan Unger

Projekt 10	Biodiversität und Alpen	8-15 Jährige
------------	-------------------------	--------------

Biodiversität – was ist das genau und wieso ist Biodiversität wichtig?

In dieser Woche werden wir die Biodiversität der Alpengegend erkunden, zum Beispiel die Pflanzen und Tiere, die in und um Schiers leben. Welche Schmetterlinge, Käfer, Bienen, Blumen, Bäume usw. gibt es, wie können wir sie unterscheiden? Wie hängen sie alle miteinander zusammen?

Welcher Einfluss hat der Klimawandel auf die Lebewesen in den Alpen? Etwa zwei Drittel der Schweiz werden von den Alpen bedeckt. Das heisst, dass die Schweiz eine grosse Verantwortung für die Arterhaltung in den Alpen trägt. Für Arten, die heute schon auf höher gelegene Gebiete beschränkt sind, wird der Lebensraum markant schrumpfen. Für kälteliebende, alpine Arten, besteht zukünftig deshalb ein Aussterberisiko.

Auch der Tourismus spielt in den Alpen eine grosse Rolle. Wie sieht nachhaltiger Tourismus aus, wie können wir uns verhalten?

Und da ist auch noch die Landwirtschaft und der Wolf. Da gibt es ein grosses Konfliktpotenzial.

Wem gehören die Alpen?

All diesen Fragen werden wir auf den Grund gehen.

Lehrkraft: Patrizia Glauser

Oase

Die Oase bietet den Kindern im Camp einen Ort zum Entspannen, Energie tanken, Austausch mit anderen, Spielen oder einfach die Möglichkeit, dem Bedürfnis nach Ruhe nachzugehen. Der Raum bietet gemütliche Sitzecken, Lesematerial, Spiele und wird von einer pädagogischen Fachkraft betreut, die sich für die Aktivierung genauso verantwortlich fühlt wie für die Schlichtung von allfälligen Konflikten oder für den Trost bei Heimweh.

Betreuung: Eveline Schneibel

Anmeldung Sommercamp

Auf der Website www.ehk.ch/events erfährst Du, wie Du Dich anmelden kannst. Die Platzzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen bei den Projekten werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Beim Sommercamp werden die Teilnehmenden bis zum 4. April 2024 ausgewählt, um eine gute Durchmischung zu gewährleisten.

Auf jeden Fall muss deine Anmeldung für:

- o das Sommercamp bis 28. Februar 2024 bei uns eingehen. Spätere Anmeldungen auf Anfrage.
- o die Tagesanlässe 2 Monate vor Kursbeginn erfolgen. Spätere Anmeldungen auf Anfrage.

Du erhältst eine Anmeldebestätigung per Mail, welche die Rechnung enthält. Eine Woche vor dem Anlass erhältst Du ein weiteres Mail mit den Details zum Kurs.

Sommercamp: Du wirst an zwei Projekten teilnehmen, eines am Vormittag und eines am Nachmittag. Gib Deinen Favoriten und zwei zusätzliche mögliche Kurse an. Mit Umteilungen muss gerechnet werden, diese werden aber im Vorfeld mit Euch zusammen abgesprochen, damit niemand einen für sich unpassenden Kurs besuchen muss.

Anmeldungen mit weniger als 3 angegebenen Kursen werden aus Fairnessgründen nur nach Rücksprache und in begründeten Ausnahmefällen akzeptiert.

Kosten

Die Kosten werden neu pro Kurs berechnet, bitte entnehmen Sie die Kurskosten der Homepage unter <https://www.ehk.ch/events>.

Es ist dem EHK ein Anliegen, dass allen hochbegabten Kindern seiner Mitglieder die Teilnahme an dessen Veranstaltungen möglich ist. Daher ist bei ausgewiesenem Bedarf eine Kostenreduktion möglich. Bitte kontaktieren Sie bei Bedarf die Geschäftsstelle. Sämtliche Angaben werden vertraulich und von einer neutralen Person behandelt.

In den Preisen sind enthalten:

Tagesanlässe, Nachmittagsanlässe

- o Projekt
- o Betreuung
- o Material (exkl. persönlichem Schreibmaterial, bzw. nach speziellen Angaben)
- o Wichtig: Verpflegung muss selbst mitgebracht werden!

Sommercamp

- o 1 Vormittags- und 1 Nachmittags-Projekt
- o Besuch der Oase
- o Vollpension inkl. Znüni und Zvieri
- o 6 Übernachtungen im Mehrbettzimmer
- o Freizeitprogramm inkl. Sondertag
- o 24-Stunden-Betreuung
- o Material (exkl. persönlichem Schreibmaterial, bzw. nach speziellen Angaben)

Kontaktadresse

für Administratives und Anmeldungen:
EHK Schweiz Geschäftsstelle
Elternverein für hochbegabte Kinder
8000 Zürich

für Fragen zum Programm, zu den einzelnen Projekten
und Anlässen:

KinderUni® des EHK

Thomas Hüppi
kinderuni@ehk.ch
www.kinderuni.org
www.ehk.ch

Die Teilnahmebedingungen sind auf der Webseite publiziert.

Das KinderUni®-Team des EHK dankt dem Vorstand, den Eltern und allen Kindern für das entgegengebrachte Vertrauen.

*Iris Abler, Susan Gasser, Cornelia Germann,
Thomas Hüppi, Katja Hürlimann und Maximilian Krahn*

2. Kinder-, Jugend- und Erwachsenenprogramm organisiert durch die Geschäftsstelle

Liebe EHK-Familien,

Seit 2022 wird das KinderUni®-Kern-Programm von der Geschäftsstelle in Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachexperten durch Kinder-, Jugendlichen- und Erwachsenenurse erweitert.

Die Anmeldung erfolgt ebenfalls über die EHK-Homepage unter www.ehk.ch/events. Die Kursplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Oftmals gibt es Wartelisten, auf denen man sich eintragen kann.

Mit den zusätzlichen Angeboten möchten wir den Bedürfnissen der Familien gerecht werden, indem wir mehr Events, Online-Kurse und Veranstaltungen in allen Regionen anbieten. **Bitte beachtet, dass das Programm nicht abschliessend ist.** Wir arbeiten kontinuierlich daran, weitere Angebote zu schaffen. Die Teilnahmebedingungen sind auf der Webseite publiziert.

Neue Kurse werden über Newsletter und unsere Social-Media-Kanäle laufend bekannt gegeben.

Falls Ihr Ideen für weitere Events habt, könnt ihr uns diese gerne per E-Mail unter info@ehk.ch mitteilen.

Ganz herzliche Grüsse
Eure EHK-Geschäftsstelle

*Martina Wildberger
Jolanda Achermann*

2.1 Übersicht EHK Tageskurse (Geschäftsstelle) 2024

Datum	Angebot	Projekt	Ort
11.01.24	Eltern	Self-Advocacy für hochbegabte Kinder und Jugendliche Eltern als Unterstützer: innen	Teams
18.01.24	Eltern	Self-Advocacy für hochbegabte Kinder und Jugendliche Eltern als Unterstützer: innen	Teams
19.01.24 16.02.24	Jugendliche	Self-Advocacy: «Selbstvertretung für mich: Gemeinsam stärker werden!»	Teams
20.01.24	Kinder	Self-Advocacy: «Selbstvertretung für mich: Gemeinsam stärker werden!»	Raum Bern
29.01.24	Eltern	HB- und jeder tickt anders! Fachimpuls durch Claudia Völkening	Teams
30.01.24 01.02.24	Jugendliche	Ich lerne lernen	Teams
06.02.24 08.02.24	Kinder	Ich lerne lernen	Teams
07.03.24 21.03.24 28.03.24	Kinder und Jugendliche	«Ich lerne lernen Happy-Power-Training»	Teams
06.04.24	Jugendliche	Tauche ein in die Zukunft des Metaverse und KI	Zürich
15.05.24	Jugendliche	CERN - die Suche nach dem kleinsten Teilchen, Genf	Genf
01.06.24	Jugendliche	Graffiti – Entdecke die Kunst	Zürich
15.06.24 16.06.24	alle	EHK-Familienwochenende	Melchsee Frutt
14.09.24	Kinder	Herzhaft lachen + unbeschwert sein im Clownkurs	Raum Zürich
In Planung	alle	EHK Symposium	Zürich

2.2 Unsere Kursleiter/Kursleiterinnen

Susanne Hirsig

Dipl. Heilpädagogin MA
Vertiefungsrichtung Schulische Heilpädagogik
zertifizierter Lerncoach
zertifizierte Lerntherapeutin
Vertiefungsrichtung AD(H)S & ASS
Psychologin in Angewandter Psychologie MA –
in Ausbildung

Webseite: www.brainful.ch

Seit 2017 hat Susanne Hirsig eine eigene Praxis. Sie ist Fachperson für Lerncoaching und Erziehungsberatung. Zudem ist sie als Speakerin und Workshop-Leiterin tätig. In all den Jahren begleitete sie bereits viele hundert Kinder, Jugendliche und ihre Eltern. Sie unterstütze diese auf vielfältigste Weise in ihrer Entwicklung. Eine Aufgabe, die ihr unglaublich viel Freude bereitet und sie auch als Mensch immer wieder reifen und wachsen lässt.

Claudia Völkening

Begabungspsychologische Beraterin/ TOP-Diagnostik
ECHA-Coach; specialist in coaching the gifted
Weiterbildung Zürcher Ressourcen Modell – ZRM®
Marburger Konzentrationstraining, zertifizierte Trainerin

Webseite: www.begabungsblick.de

Hochbegabung: individuelle Wege finden

Mein Wissen und Erfahrungen aus verschiedenen Bereichen bringe ich in der Beratung und Coaching für Eltern mit hochbegabten Kindern/Jugendlichen ein. Im Focus

stehen für mich: Persönlichkeit, Bedürfnisse und Kommunikation, um passende Lösungen zu finden. 2017 ist mein erstes Buch im AOL Verlag erschienen. Es richtet sich an Pädagogen in der Grundschule, die sich über Hochbegabung informieren möchten.

Mirjam Wagner

B Sc., in Psychology
Dipl. Lehrperson Primarstufe (EDK)
MAS Integrative Begabungs- und Begabtenförderung
Zentrum für Entwicklungs- und Persönlichkeitspsychologie ZEPP

Webseite: www.zepp.unibas.ch

Corinne Häberli Hunkeler

Zertifizierte PSI-Kompetenzberaterin IPSIS®
Zertifizierte PRB®-Coach IPSIS®
Zertifizierte Fortbildung in PEP® (Prozess- und Embodimentfokussierte Psychologie) nach Dr. Bohne

Ich liebe es, Wege zu finden, Ressourcen zu entdecken, Potentialentfaltung zu unterstützen und der Motivation auf die Spur zu kommen. Mir sind Fühlen und Verstehen gleichermaßen wichtig - das eine bleibt zweidimensional ohne das andere. In meiner Arbeit mit Menschen ist mir das Zusammenbringen und Koordinieren dieser beiden grundunterschiedlichen Herangehensweisen ein grosses Anliegen. Das Zusammenspiel von bewussten und unbewussten Anteilen ermöglicht ein ganzheitliches sowie nachhaltiges Finden von Motiven und Entdecken von Potentialen.

Gustavo Salami

Gustavo Salami hat in seiner Jugend das Auswendiglernen kritisiert und war der Meinung, dass es wichtigere Dinge gibt, die Schüler lernen sollten, wie zum Beispiel das Lernen, wie man lernt. Später im Geschäftsleben hat er herausgefunden, dass er die wichtigsten Dinge, die er hätte lernen müssen, nie gelernt hat, und würde immer noch am liebsten eine Schule erschaffen, in der man all die Dinge lernt, die man in der Schule eigentlich hätte lernen sollen, aber die einem nie beigebracht wurden. Heute hat ihm der Fortschritt der Technologie einen Steilpass gegeben. Die Entwicklungen in der KI verändern alles so fundamental, dass sich nun die Frage stellt, was wir noch lernen sollen, wenn im Jahr 2024 ein Bleistift mehr weiss als der Mensch. Diese Entwicklung und die des Metaverse erhalten seine grösste Aufmerksamkeit. So ist er nun aufs Land gezogen, um einen Ausgleich zu schaffen.

Tim Zehnder

Ich bin 23 Jahre alt, in der Stadt Zürich aufgewachsen und würde mich als ein wahrhaftes «Stadtchind» beschreiben. Im Zuge meiner Pubertät nahm ich meine städtische Umgebung immer intensiver wahr. Besonders interessierten mich die bunten Häuserfassaden und Schriftzüge. Dadurch entdeckte ich die Welt des Graffitis und verfolge dieses Hobby nun seit 10 Jahren. Glücklicherweise konnte ich meine grosse Leidenschaft nun auch zu meinem Job machen. In der Vergangenheit habe ich bereits diverse Kurse geleitet. Es macht mir Spass, mein Wissen zu teilen und zu vermitteln. Zudem macht es mir Freude, wenn ich sehe, wie sich andere von meiner Kunst begeistern lassen und sich dafür interessieren.

Vrona Hofer, Sonja Hottinger

Wir haben uns in der Ausbildung zum Gesundheit!Clown an der Clownakademie Tamala in Konstanz kennen gelernt und sehr schnell «zusammengefunden».

Wir, die sprudelnde Sonja mit dem charakteristischen Lachen und die kleine, strukturierte Vrona, verfügen beide über eine pädagogische Ausbildung. (Kindergärtnerin, Primarlehrerin). Von daher liegt es für uns auf der Hand, einen Clownkurs für Kinder anzubieten und unser Wissen und Können weiterzugeben.

Während unserer zweijährigen Ausbildung haben wir erfahren, wie wohltuend es ist, zu lachen, übertriebene Bewegungen auszuführen oder ungewohnte Töne von sich zu geben. Auch haben wir selber leider immer wieder erfahren, wie es ist, wenn wir es (noch) nicht konnten, dass «lustig sein». Aber das war egal, denn der Clown hat FREUDE, auch am Scheitern, denn genau dadurch wird er eben zum guten Clown.

2.3 Self-Advocacy

Projekttitlel:	Self-Advocacy: «Selbstvertretung für mich: Gemeinsam stärker werden!»
Termin: 11.01.24: Teams / Eltern 18.01.24: Teams / Eltern 19.01.24 / 16.02.24: Teams / Jugendliche 20.01.24: Bern / Kinder	

Hey hallo Du,
ich kann mir gut vorstellen, dass das Leben manchmal echt knifflig sein kann – sei es in der Schule, zu Hause oder wo immer unser Alltagsabenteuer uns hinführt. Du bist nicht allein – vielen anderen Kindern, Jugendlichen und Erwachsene geht es genauso!

Aber weisst du was? Selbstbehauptung kann wirklich cool sein! Das bedeutet, dass du nicht nur lernst, was du gut kannst, sondern auch lernst, klar zu sagen, was du wirklich brauchst. – *Susanne Hirsig*

Dieser Kurs ist speziell der immer wichtiger werdenden Selbstständigkeit und Selbstwahrnehmung gewidmet, so dass «Self-Advocacy» auch bei Ihrem Kind zur Selbstverständlichkeit wird!

Hochbegabung stellt Kinder und Jugendliche oft vor besondere Herausforderungen im Alltag, sei es in der Schule, zu Hause oder in sozialen Situationen.

Die Förderung von Self-Advocacy (Selbstvertretung) spielt eine entscheidende Rolle dabei, dass Kinder und Jugendliche mit einer Hochbegabung ihre Stärken erkennen, ihre Bedürfnisse besser ausdrücken und aktiv an der Gestaltung ihres Lebens teilnehmen können.

Lehrkraft: Susanne Hirsig

2.4 Online Vortrag Fachimpuls: «HB- und jeder tickt anders»

Projekttitlel:	Fachimpuls: «HB- und jeder tickt anders»
Termin:	29. Januar 2024
Teilnehmende:	Eltern
Ort:	Teams

Wer eine effiziente Möglichkeit sucht, mehr über dieses Thema zu erfahren, nimmt an diesem Fachimpuls teil, der von Claudia Völkening vom Begabungsblick in Hannover geleitet wird. Dank ihrer Erfahrung und ihrem enormen Fachwissen vermag sie praxisnahe Einblicke zu vermitteln, zu motivieren und zu inspirieren.

Dieser Vortrag ist sowohl für Eltern als auch für Fachpersonen geeignet, die ihr Wissen kurz und prägnant vertiefen wollen.

Es werden Lösungsansätze, Denkanstösse und mögliche Strategien zu folgenden Themen präsentiert:

- o intrinsische/ extrinsische Motivation
- o Misserfolg und Vermeidungshaltung: Wie gehe ich damit um?
- o Fängt vieles an, bringt nichts zu Ende
- o strukturiert/ unstrukturiert

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, im Chat Fragen zu stellen. Diese werden während und am Schluss des Fachvortrages beantwortet.

Lehrkraft: Claudia Völkening

2.5 Ich lerne Lernen

Projekttitlel:	Ich lerne lernen
30.01.24 / 01.02.24	Jugendliche
06.02.24 / 08.02.24	Kinder
Ort:	Teams

Dieser Kurs richtet sich an Kinder und Jugendliche, die ihr Lernverhalten verbessern möchten.

Du lernst, wie dein Gehirn aufgebaut ist, wie es funktioniert und was neuronale Netzwerke sind. Die Voraussetzungen werden kennen gelernt und die Zusammenhänge erläutert, damit du in Zukunft konzentrierter und effizienter lernen kannst. Zusätzlich werden Strategien zur Motivationsvergrösserung und zum Umgang mit Misserfolg kennen gelernt, sowie weitere Lernstrategien vorgestellt.

Des Weiteren vertiefen wir die Themen Zeitmanagement und effektive Nachbereitung von Unterrichtsinhalten.

Lehrkraft: Mirjam Wagner B Sc.,

2.6 «Happy-Power-Training»

Projekttitlel:	«Happy-Power-Training»
Termin:	07. März 2024 / 21. März 2024 / 28. März 2024
Teilnehmende:	Kinder und Jugendliche
Ort:	Teams

Lerne vielfältige Möglichkeiten, wie du deine persönlichen Themen wie Stress, (Prüfungs-)Angst oder Druck angehen kannst.

In diesem Training erfährst du, wie du als Persönlichkeit tickst, wie du Stress und Druck abbauen kannst und was die Hirnforschungen zu dem nachhaltigen und stressfreien Lernen beitragen. In einem weiteren Teil entdeckst du die Funktionen deines Gehirns, deine Lern- und Denkstile, sowie deine persönlichen Power-Gedächtnissysteme. Im letzten Teil erfährst du was Mentaltraining mit deinem Power-Gedächtnissystem zu tun hat und wie es deine Stärken unterstützt.

Bei diesem Kurs können nur alle drei Module zusammengebucht werden, da der Kurs aufbauend gestaltet ist.

Lehrkraft: Corinne Häberli Hunkeler

2.7 Tauche ein in die Zukunft des Metaverse und KI

Projekttitlel:	Tauche ein in die Zukunft des Metaverse und KI
Termin:	06. April 202
Teilnehmende:	Jugendliche
Ort:	Zürich

Als echte Super-Nerds frühstücken wir Zahlen, bauen virtuelle Welten zum Mittagessen und sind abends als Lecturers für neue Technologien tätig. kuble

Wer dies von sich behauptet, weiss wie die digitale Zukunft aussehen wird. Tauche deshalb mit uns in die faszinierende Welt des Metaverse ein. Zusammen erkunden wir virtuelle Welten und probieren mithilfe fachkundiger Unterstützung die Anwendung einer VR-Brille aus.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen erhält die Gruppe eine Aufgabe und wird mittels KI ihr eigenes Projekt kreieren. Fragen werden beantwortet und Diskussionen geführt.

Somit kannst auch du dir ein Bild davon machen, was die Zukunft für uns bereithält.

Programm:

- o Begrüssung und gegenseitige Vorstellung
- o Altersgerechte Einführung ins Metaverse und Web3
- o Virtuelle Welten in der Praxis mittels VR-Brille erkunden
- o Pizza Lunch
- o Altersgerechte Einführung in Künstliche Intelligenz
- o Gemeinsamer KI-Workshop mit interessantem Projekt
- o Abschluss und Reflektion übers Gelernte / Erfahrene

Kursleiter: Gustavo Salami

2.8 AUSFLUG INS CERN

Projekttitel:	CERN – die Suche nach dem kleinsten Teilchen, Genf
Termin:	15. Mai 2024
Teilnehmende:	Jugendliche
Ort:	Genf

Erlebe einen wissenschaftlichen Tag!

Wissenschaftler aus aller Welt bündeln am CERN ihre Kräfte, um tiefgreifende Fragen zum Universum zu beantworten.

- o Wie lauten die grossen Fragen in der heutigen Physik?
- o Was ist das Higgs-Teilchen und welche Informationen birgt es über die Entstehung des Universums?
- o Welche Forschungsschwerpunkte und -ziele verfolgt die European Organization for Nuclear Research (CERN)?
- o Was für Experimente werden auf dem CERN-Areal durchgeführt?

Auf einer exklusiven Führung durch die unterirdischen Tunnels, in denen die kleinsten Bausteine der Materie beschleunigt werden und kollidieren, entdecken wir Maschinen von bemerkenswerter Grösse und Komplexität. Zudem erhalten wir weitere spannende Informationen zum CERN Projekt.

Anschliessend haben wir die Möglichkeit unsere eigenen Fragen mit einer Fachperson ausführlich zu diskutieren.

An- und Rückreise

Die Anreise findet mittels EHK Car statt. Um möglichst viele Jugendliche aus der Schweiz mit auf die Tour zu nehmen.

Start Zürich, Carparkplatz am Sihlquai
Fahrt nach Autobahnraststätte Gunzgen Nord
Fahrt nach Westside Bern, Carparkplatz
Fahrt nach Genf, CERN und retour

Die Jugendlichen werden durch ein EHK Team betreut.

2.9 Graffiti – Entdecke die Kunst

Projekttitlel:	Graffiti – Entdecke die Kunst
Termin:	1. Juni 2024
Teilnehmende:	Jugendliche
Ort:	Raum Zürich

Auch für erfahrene Graffiti Künstler ist das Gefühl nach Jahren immer noch schwer in Worte zu fassen, wenn der erste Farbstrahl eines neuen Kunstwerks erfolgt, der Klang des Zischens die Stille durchbricht und die Farbe auf der Wand sichtbar wird.

Streetart ist eine Form der Strassenkunst, welche die Persönlichkeit, Gedanken und Gefühle des Künstlers widerspiegelt. Es bietet eine Möglichkeit für Kreative, ihre Identität zu zeigen und sich auszudrücken.

Unser Graffiti Kurs bietet dir die Möglichkeit, dich gestalterisch auszudrücken und deine eigenen Ideen visuell umzusetzen. Die Teilnehmer können ihre Persönlichkeit und künstlerische Vision sowie Fähigkeiten entwickeln. Der Kurs ermöglicht es, grundlegende Techniken der Graffiti Kunst zu erlernen, von der Handhabung von Sprühdosen bis zur Gestaltung von Buchstaben und Bildern. Dies kann zu einer Verbesserung der musischen Fähigkeiten führen. Ebenfalls erfährt ihr etwas über die historischen und kulturellen Hintergründe dieser Bewegung.

Nach einer kurzen Einführung werden wir gemeinsam an einen der legalen Plätze in Zürich gehen und die Dosen sprechen lassen. Tim wird uns in die Geheimnisse einweihen und mit fachmännischen Tipps und Ratschlägen zur Seite stehen.

Wer möchte, kann im Voraus eigene Sketches (Skizzen) erschaffen und diese mit an den Kurs bringen.

Kursleiter: Tim Zehnder

2.10 EHK Familienwochenende

Projekttitlel:	EHK-Familienwochenende
Termin:	15. Juni und 16. Juni 2024
Teilnehmende:	Alle Mitglieder und Kinder
Ort:	Kanton Obwalden (Melchsee-Frutt, Kerns)

Gemeinsam Zeit verbringen!

Aufgrund hoher Nachfrage haben wir ein Familienwochenende organisiert. Freudig sehen wir einem EHK-Familientreffen entgegen, welches Aktivitäten für Gross und Klein bietet.

Wir haben beim Programm genügend Zeit für das gemütliche Zusammensein eingeplant, um uns besser kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen.

Damit wir wetterunabhängig sind und das Familienwochenende auf jeden Fall durchgeführt werden kann, haben wir bei Schlechtwetterlage ein Alternativprogramm vorbereitet.

Die detaillierte Beschreibung ist auf der EHK Webseite (www.ehk.ch/events; EHK Eltern-/Familienanlässe und Coachings; detaillierte Informationen) aufgeschaltet.

Wie immer bitten wir darum, bei zu grosser Budgetbelastung sich unbedingt an die Geschäftsstelle zu wenden, damit alle unsere Kinder die Möglichkeit haben, an diesem Abenteuer teilzunehmen.

Wir haben bereits zahlreiche Buchungen erhalten und freuen uns auf ein gelungenes familiäres Wochenende.

Kursleitung: EHK Geschäftsstelle

2.11 Herzhaft lachen + unbeschwert sein im Clownkurs

Projekttitel:	Herzhaft lachen + unbeschwert sein im Clownkurs
Termin	14. September 2024
Teilnehmende:	Kinder im Alter von 7-12 Jahren
Ort:	Raum Zürich

Mit der Leichtigkeit des Lachens einfach mal abschalten, den hektischen Alltag hinter sich lassen, die Probleme und den Leistungsdruck für einen Moment vergessen, sich fallen lassen und etwas Neues wagen.

Wir werden uns mit verschiedenen Techniken und Übungen beschäftigen, um die Komik, den Charme und die Einzigartigkeit eines Clowns zu entdecken.

Die Kinder lernen ihre eigene Kreativität auf eine andere Art zu entfalten und sich auf spielerische Weise auszudrücken. Dies fördert nicht nur die Fantasie, sondern stärkt auch das Selbstbewusstsein.

Die Kunst des Clowns erfordert oft Spontaneität. Im Kurs werden darum Improvisationstechniken vorgestellt, die auch im Alltag nützlich sein können, um auf unerwartete Situationen spontan reagieren zu können. Zudem bietet ein Clownkurs mehr als nur Unterhaltung. Er fördert die persönliche Entwicklung, stärkt soziale Fähigkeiten und vermittelt eine positive Lebenseinstellung – und das alles mit einer gehörigen Portion Spass!

Lachen ist bekanntlich die beste Medizin.

Kursleiterinnen: Vrona Hofer, Sonja Hottinger

2.12 Einzelcoaching Meret Wirz

EHK – Gruppencoaching für Eltern

In kleinen Gruppen werden im voraus festgelegte Themen von Meret Wirz, EHK Präsidentin, mit praxisnahen Informationen behandelt. Sie beantwortet spezifische Fragen und steht als Ratgeberin zur Verfügung.

Online Gruppencoaching Kosten: 1 Std. CHF 30.–

EHK – Einzelcoaching für Eltern

Sie überlegen sich, Ihr Kind testen zu lassen oder sind mit der Nachricht einer Hochbegabung gerade erst konfrontiert worden, Sie haben zuhause ein unterfordertes Kind oder brauchen Ratschläge für die Kommunikation mit der Schule: Wenden Sie sich an Meret Wirz, EHK Präsidentin (meret.wirz@ehk.ch) und buchen Sie sich Ihr Einzelcoaching. Begleitung zu Schulgesprächen auf Anfrage.

Das Einzelcoaching findet je nach Wunsch online oder vor Ort (Luzern) oder als Begleitung statt.

Einzelcoaching Kosten:

30 Min. CHF 75.– / 60 Min. CHF 135.– / 120 Min. CHF 250.–

2.13 Vorträge und Gespräche mit Fachpersonen

Vorträge und Gespräche mit Fachpersonen finden über das Jahr mehrmals online und/oder an Anlässen statt. Diese erscheinen im Buchungssystem und werden Mitgliedern per Newsletter mitgeteilt.

Geplant sind für das Jahr 2024 unter anderem ein Vortrag von Frau Dr. Letizia Gauck zum Thema Hochbegabung und ADHS, sowie Gespräche zu Themen wie «Hochbegabung und Unterforderung», «Hochbegabung und Hochsensibilität», «Mentoring», «Wie bereite ich mich auf ein Schulgespräch vor».

3. EHK Kinder- und Jugendprogramm in Zusammenarbeit mit Talents KiTs

In wöchentlichen Begabungsförderkursen bis zu den Sommerferien 2024 werden spannende Lerngebiete vertieft und können einzeln gebucht werden. In Projektgruppen lernen die Schüler: innen durch selbständiges Erforschen und Experimentieren ihre Begabungen kennen und entfalten. Mehr dazu unter:

[www.ehk.ch/events/EHK Kinder- und Jugendprogramm in Zusammenarbeit mit KiTs](http://www.ehk.ch/events/EHK_Kinder- und_Jugendprogramm_in_Zusammenarbeit_mit_KiTs)



KiTs
talents

Kurse für begabte und hochbegabte Kinder und Jugendliche

Kursort

Alle Kurse finden an der Schule in Bronschhofen statt:
KiTs Tagesschule GmbH, Industriestrasse 4,
9552 Bronschhofen Telefon 071 920 02 11



EHK KinderUni®

In Zusammenarbeit mit KinderUni® und dem Elternverein hochbegabter Kinder www.ehk.ch

Vorwort

In wöchentlichen Begabungsförderkursen werden spannende Lerngebiete vertieft.

In Projektgruppen lernen die Schüler:innen durch selbstständiges Erforschen und Experimentieren ihre Begabungen kennen und entfalten.

Von qualifizierten Lehrkräften oder aber auch von Berufsleuten und ausgewiesenen Fachleuten werden jedes Semester neue Kurse angeboten. Wir können die Kinder in wesentlich kleineren Gruppen unterrichten und haben so die Möglichkeit, individueller auf die jeweiligen Bedürfnisse und Begabungen einzugehen.

Das Thema dieses Semesters heisst «Wunderwelt Sprache».

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre!

Gabriela Fieseler, Schulleitung

P.S. Besuchen Sie auch unsere Projektwebseite: www.kits-report.com



Kursübersicht am Dienstag

Kursort: KiTs Bronschhofen

Nähen

Projektleitung: Marina Spasic, 13.30–15.30 Uhr

Acrylmalen

Projektleitung: Margarita Marcès, 13.30–15.30 Uhr

Codes verstehen, selber erfinden und knacken

Projektleitung: Judith Eberhardt, 13.30–15.30 Uhr

Sprachwelt Musik

Projektleitung: Dave Flütsch, 13.30–15.30 Uhr

«Nomen est omen» – Dein Name ist Zeichen

Projektleitung: Evelyne Brugger, 13.30–15.30 Uhr

Be here now!

Projektleitung: Vesna Westbrook, 13.30–15.30 Uhr

Video Game Design

Projektleitung: Christian Westbrook, 13.30–15.30 Uhr

Escape Room

Projektleitung: Fabio Bügler, 13.30–15.30 Uhr

Kurskosten für EHK-Mitglieder (pro Nachmittag) CHF 60.–

Alle Angaben ohne Gewähr.

Kursübersicht am Freitag

Kursort: KiTs Bronschhofen

Kunst macht Schule

Projektleitung: Tamara Radivojevic, 13.30–15.30 Uhr

Häkeln

Projektleitung: Fabienne Stark, 13.30–15.30 Uhr

Tanz und Yoga

Projektleitung: Marina Spasic, 13.30–15.30 Uhr

Bild-Sprache – Sprach-Bilder

Projektleitung: Roger Szilagyi, 13.30–15.30 Uhr

Ancient Alphabets and Secret Codes

Projektleitung: Lisa Shanahan, 13.30–15.30 Uhr

Garten – Kochen – Backen

Projektleitung: Selina Kramer, 13.30–15.30 Uhr

Kommunikation im Tier- und Pflanzenreich

Projektleitung: Judith Eberhardt, 13.30–15.30 Uhr

Video Game Design

Projektleitung: Christian Westbrook, 13.30–15.30 Uhr

CAMBRIDGE English Exams Preparation

Tuesdays, Thursdays, 15.50–16.40, **Fridays** 11.30–12.30

Project Leader: Betsy von Atzigen / Duration: 50 mins each
Individuelle Kurszeiten und Kurskosten auf Anfrage



Nähen

Beim Lieblings-T-Shirt ist die Naht aufgegangen oder die neue Hose ist zu lang? Die schönen Kleider kann man einfach wieder reparieren oder umgestalten, damit sie perfekt sitzen. In diesem Kurs lernst du den Gebrauch einer Nähmaschine und wie man auch von Hand etwas schön zusammennäht. Wir lassen unserer Kreativität freien Lauf und gestalten Kleidungsstücke und andere textile Gegenstände für den Alltag.



Acrylmalen

Hast du Lust deine eigenen Bilder zu malen? Wir lernen schrittweise, wie du ein Bild aufbaust und die Bedeutung der Farben.

Mit unterschiedlichen Malobjekten lernst du verschiedene Techniken. Falls dieses Projekt dein kreatives Interesse geweckt hat, dann bist du hier genau richtig.

Codes verstehen, selber erfinden und knacken

Hast du Lust, dich mit dem Morse-Alphabet oder der Braille Schrift auseinanderzusetzen? Deine eigene Geheimschrift zu erfinden? Geheimtinten zu benutzen? Auf die Suche nach anderen Codes zu gehen? Dann bist du hier goldrichtig. Ich erwarte dich voller detektivischem Wissensdrang!



Sprachwelt Musik

Wie drückt man sich über ein Instrument aus? Musik ist Ausdruck und Kommunikation. Doch was heisst das genau? Wir werden gemeinsam unterschiedliche Improvisationstechniken, Theorien und Philosophien erkunden. Diese öffnen uns musikalisch neue Türen, welche den Rahmen unserer bestehenden Instrumentalkenntnisse sprengen werden.

Voraussetzungen: Vocal- oder Instrumentalkenntnisse

«Nomen est omen» Dein Name ist Zeichen

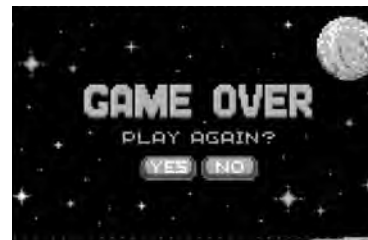
Hast du Lust auf Farbe und Kreativität, die durch dich einfach entsteht? Dann bist du in diesem Kurs goldrichtig. Hier arbeitest du mit verschiedenen Materialien und Techniken. Du gehst auf die Spur deines Namens und gestaltest dazu ein Portrait in Gelli Print. Auch kannst du immer wieder Bezug nehmen zu deinem inneren Gefühlsleben und gibst diesem Ausdruck. Was teilt es dir mit? Wie gehst du damit um? Das sind Fragen, denen du dich immer wieder annähern kannst. So freue ich mich auf dich!



Be here now!

Who am I and is it possible to change my experience? This class provides a calm weekly space for you to recharge and sit with others who are curious to learn more about themselves and each other.

Indoors and outdoors (weather permitting), in creative and experiential ways, we will learn about the power of our feelings and beliefs, discover what we really need and how to communicate it, bring more presence and focus into our daily lives to feel more inspired and motivated, and improve our relationships with friends, family and teachers. Materials and worksheets will be provided. Bring your curiosity, and if you have, your personal goals and challenges!



Video Game Design

Create your own video game! This project is a super fun way to learn about creating cool characters, telling a compelling story («the hero's journey»), designing a good experience for

the player (maps, levels, power-ups), and basic programming skills. We will look at the history of video games, and different game types from puzzles to idle games to 2-D and 3-D platformers. And, of course, then we will make awesome video games.

Escape Room

Für alle, die gerne logisch denken, herumrätseln oder kreative Dinge zusammenbasteln, ist dieses Projekt perfekt. Wir kreieren unseren eigenen Escape Room, in welchem andere Gruppen versuchen Rätsel zu meistern oder andere Herausforderungen zu bezwingen, um aus diesem Raum zu entkommen. Wir fangen ganz von vorne mit einer Geschichte an und bauen über die Wochen hinweg unseren eigenen Raum, welchen die anderen dann jeweils ausprobieren dürfen.



Kunst macht Schule

Wir machen mit beim Projekt «Kunst macht Schule»! Das Projekt wird vom Dachverband Lehrpersonen Gestalten St. Gallen in Kooperation mit dem Kunstmuseum St. Gallen realisiert. Ge-

meinsam besuchen wir das Kunstmuseum St. Gallen und lernen dort ein Künstlerwerk aus der Sammlung kennen. Zurück im Schulzimmer reagiert ihr auf das Original, indem ihr eigene Werke kreativ gestaltet. Ihr begegnet einem/einer Künstler:in, welche/r euch in dieser Zeit coacht und begleitet. Als Abschluss des Projektes entsteht 2024 eine Ausstellung im Kirchhofhaus, wo eure Werke dem Original gegenübergestellt werden.



Häkeln

Die Faszination über die vielfältigen Möglichkeiten des Häkelns hat bis heute nicht nachgelassen. Ganz im Gegenteil – immer mehr Kreative lassen sich begeistern und verschlingen den Faden auf

ein fache oder kunstvolle Art. Ihr lernt den «Geheimcode» der Häkelschriften zu entziffern und werdet sicherlich feststellen, dass es nicht viel schwieriger ist, eine Häkelschrift zu lesen, als die Buchstaben eines Wortes

Mitbringen: Wer hat, Häkelnadeln von zu Hause Ziel des Projekts: Herstellung von Spültuch, Lesezeichen, Amigurumis, Stirnband, Handstulpen, Loop, Topflappen, LED-Lampion, Kosmetikpads, Hut, Häkel-Top etc.

Tanz und Yoga

In einem gesunden Körper lebt ein gesunder Geist. Weil wir uns im heutigen Alltag oft zu wenig bewegen, widmen wir uns in diesem Projekt unserem Körper und was ihm gut tut.



In der ersten Stunde wärmen wir uns auf und powern uns aus. Ob gekonnte Standartschritte oder coole Moves, alles ist dabei. In der zweiten Stunde kommen wir dann zur Ruhe und zu uns selbst zurück. Mit fließenden Übungen dehnen wir Muskeln, die wir häufig zu selten brauchen. Mit einem Shavasana zum Schluss, verabschieden wir uns tiefenentspannt ins Wochenende. Du brauchst Turnschuhe und generell Sportbekleidung.



Bild-Sprache – Sprach-Bilder

Wir erstellen in diesem Kurs Cartoons, Comics oder einen Trickfilm Du denkst dir kleine Geschichten aus und schreibst ein Exposé (Skizze mit der Idee). Oder vielleicht willst du

wieder mal einen Stop-Motion-Film mit einer Vertonung machen? Du lernst in diesem Kurs Bild und Sprache auf kreative Art und Weise zu kombinieren und übst dich im Zeichnen

Ancient Alphabets and Secret Codes

This semester we will learn to recognise a variety of ancient alphabets and symbols including cuneiform, ogham writing, hieroglyphs and the Greek alphabet.

We will use decoding skills to understand simple texts/ codes and learn simple words in Morse code or Braille. If you are interested in drawing symbols, making codes and are motivated for code breaking and problem solving, this is the right course for you. Throughout the semester we will write simple words using ancient writing techniques



and alphabets, create our own alphabet using symbols or markings and become code breakers.

Garten – Kochen – Backen

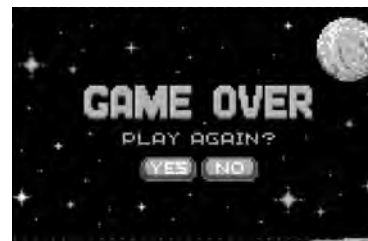
Bei schönem Wetter arbeiten wir im Garten und pflegen die Pflanzen. Zum Beispiel ziehen wir Setzlinge auf, verlegen Steinplatten oder beobachten, wie sich die Vegetation im Laufe des Jahres verändert. Immer wieder ernten wir Kräuter und Gemüse und kochen daraus etwas Feines. Wenn es regnet, sind wir vermehrt in der Küche und backen, z.B. Zopf, Apfelstrudel oder Kuchen.



Kommunikation im Tier- und Pflanzenreich

Dass Menschen und komplexe Tiere miteinander «sprechen» ist den meisten wohl bekannt. Aber wusstest du, dass auch Bienen Ameisen, und sogar Pflanzen in der Lage sind

Nachrichten zu verschicken und zu empfangen? Wenn es dich interessiert, wie Tiere und Pflanzen kommunizieren dann bist du hier richtig. Wir werden Filme schauen, Podcasts hören, Texte lesen und es kann sein, dass du selbst eine Präsentation über einen bestimmten Inhalt machst.



Video Game Design

Create your own video game! This project is a super fun way to learn about creating cool characters, telling a compelling story («the hero's journey»), designing a good experience for the player (maps, levels, power-ups), and basic programming skills. We will look at the history of video games, and different game types from puzzles to idle games to 2-D and 3-D platformers. And, of course, then we will make awesome video games.

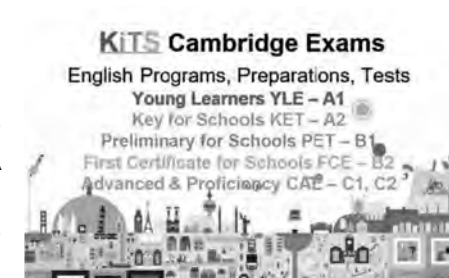
Cambridge English Courses

Did you know that English is spoken internationally by 1.5 billion people? A certified proof of ability in English gives you the confidence to live and travel in other countries, the skills

to follow a course of study in English at levels listed above, a competitive advantage and workplace opportunities for appointment and promotion. Cambridge English exams are recognised worldwide.

KiTs is a certified Cambridge Exam Centre (2012) for kids and adults.

Cambridge English teachers are trained and regularly updated on exam structure and content preparation using sample tests in all levels.





4. Kinder- und Jugendkurse EHK Partnerverein «Initiative für Hochbegabung e.V.» (www.info.eu)

Der Verein Initiative für Hochbegabung e.V. bietet regelmässige Online-Kurse für Kinder und Jugendliche, vorzugsweise samstags und sonntags, an. Kurse in Präsenz finden im Vereinssitz in der Schmarjestrasse 14, 14169 Berlin statt.

Die derzeitigen Kurse decken die Felder Naturwissenschaften, Robotik, Programmierung, Rollenspiele (in drei verschiedenen Ausführungen) und Astrophysik ab.

Der Verein motiviert mit seiner Arbeit Kinder, insbesondere hochbegabte Kinder, sich in einem gleichgesinnten Umfeld in den Kursen zu entfalten und selbst kreativ an frei gestalteten Themen zu arbeiten. Darüber hinaus finden regelmässige Elternabende zum Austausch über die Bedarfe der Familien mit hochbegabten Kindern statt. InfHo e.V. berichtet ständig auf seiner Internetseite und in den sozialen Netzwerken über die Kurse. Ausserdem gibt es einen monatlichen Newsletter, zu dem man sich per mail an info@infho.eu anmelden kann.

InfHo bietet auch Ferienkurse Online und in Berlin an. Mehr Infos unter www.infho.eu

AKTUELLE ONLINE KURSE für Kinder und Jugendliche: Anmeldung EHK Mitglieder via info@ehk.ch

Die Kursbeiträge sind bei uns 65 Euro monatlich für Vollmitglieder und EHK-Mitglieder. (Für Nichtmitglieder 84 Euro im Monat).

Individuelle Beratung EHK – Einzelcoaching für Eltern

Sie überlegen sich, Ihr Kind testen zu lassen oder sind mit der Nachricht einer Hochbegabung gerade erst konfrontiert worden, Sie haben zuhause ein unterfordertes Kind oder brauchen Ratschläge für die Kommunikation mit der Schule: Wenden Sie sich an Gabriela Fieseler, Spezialistin für Begabungs- und Begabtenförderung (ECHA), oder Jacqueline Bühler, Lehrerin, spezialisiert für die Begabtenförderung martina.wildberger@ehk.ch und buchen Sie sich Ihr Einzelcoaching.

Das Einzelcoaching findet je nach Wunsch per Telefon, oder vor Ort (Bronschhofen) oder als Begleitung im Raum Ostschweiz statt.

Kosten:

30 Min. CHF 75.– / 60 Min. CHF 135.– / 120 Min. CHF 250.–

4.1 Vorstellung InfHo Kursleiter und Kursleiterinnen

Dr. Franz-Josef Schmitt, 1. Vorsitzender

FJ arbeitet im Fortgeschrittenenpraktikum im Master Physik an der Universität Halle. Er arbeitet ausserdem seit nahezu einem Jahrzehnt mit hochbegabten Kindern und Jugendlichen zusammen und gibt Naturwissenschaftskurse und Kurse zur Astrophysik.

Im Verein ist er als 1. Vorsitzender für alle rechtlichen Angelegenheiten zuständig, sowie für jegliche offizielle Vertretung der Initiative für Hochbegabte.

Patrick Hätti, Schatzmeister

Patrick ist Diplom-Physiker und arbeitet als Software-Entwickler. Nach mehreren Jahren im Ausland zog es ihn 2017 zurück nach Berlin, wo er sich seitdem im Bereich der Hochbegabtenförderung und Unterstützung für Geflüchtete engagiert. Patrick gestaltet die Kurse Naturwissenschaften und Programmieren.

Christoph Hauke

Aus eigener Erfahrung weiss Christoph, dass hochbegabte Kinder und Jugendliche es in ihrem Leben nicht immer einfach haben. In der Schule hat man oft Schwierigkeiten damit, dass man mit den anderen aneckt und schwer Freunde findet. Auch die Lehrer waren nicht immer begeistert, wenn er neugierige Nachfragen stellte. Doch damit ist für ihn zum Glück Schluss. Seitdem er im Sommer 2020 sein Abitur absolviert hat, studiert er Physik an der Freien Universität Berlin.

Da er durch die Personen in diesem Verein viel Hilfe und Rückhalt erhielt, möchte er seine Erfahrungen nun an andere weitergeben und auch ihnen helfen, schwere Zeiten durchzustehen.

«Bei der InfHo möchte ich anderen, die in einer ähnlichen Situation stecken wie ich damals, genauso helfen, wie mir geholfen wurde»

Marvin Rave

Marvin hat im Sommer 2020 sein Abitur absolviert und studiert aktuell Jura an der HU Berlin.

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen begann für ihn bereits vor 6 Jahren als Teamer im Berliner Dom, wo er nach wie vor die Konfirmationsstunden begleitet. Noch während seiner Schulzeit hat er viele Weiterbildungen in der Mediation, digitaler Arbeit und zum Anleiten von grösseren Gruppen absolviert.

Marvin kennt als Hochbegabter die Chancen und Probleme, die mit der Hochbegabung einhergehen, aus eigener Erfahrung. Er hat einige Jahre selbst an Kursen teilgenommen, wobei ihm Rollenspiele immer am meisten Spass gemacht haben.

«Als Hochbegabter kenne ich die Chancen und Probleme die damit einher gehen aus eigener Erfahrung. Ich möchte vor allem Teamgeist die persönliche Entwicklung und das damit verbundene Selbstvertrauen der Kinder fördern»

4.2 Online-Programmierung und Python in verschiedenen Kursen von 8–16 Jahre

Lerne die Grundlagen des Programmierens mit Python im Online Kurs.

Python ist derzeit eine der meist gefragtesten Programmiersprachen weltweit und für Einsteiger aufgrund ihrer klaren Struktur einfach zu erlernen.

Im Kurs lernen wir die Grundlagen des Programmierens mit Python. Wir schauen uns die Syntax an und werden mit Logik, Algorithmen und Schleifen konfrontiert.

Vorkenntnisse werden keine benötigt.

Momentan bieten wir diese Kurse bei Patrick an.

Findet alle 2 Wochen
Samstags 13:45–17:00 Uhr statt, Alter ab ca. 10 Jahren.



4.3 Online in English: Python-Programming

Learn the basics of programming with Python in our Online course.

These days, Python became one of the most popular programming languages in the world and because of its simple structure it's pretty easy to learn.

In this course we will go through the basics of programming. We will take a look on the syntax and will be confronted with logic, algorithms and loops.

The course will take place all online and prior knowledge is not required.

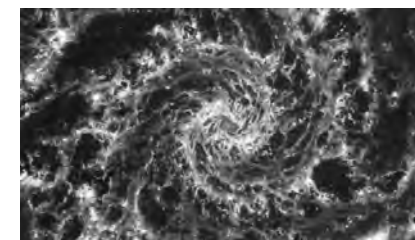
4.4 Astrophysik ab 7 Jahre

Astrophysik ist die Wissenschaft von den Sternen. Doch grosse Physiker haben gezeigt dass die Sterne durch die Kraft der Atome und Elementarteilchen zusammengehalten werden. Also ist eigentlich Astrophysik alles. Vom kleinsten Teilchen bis zum grössten Kosmos. Das zeigt euch der Kurs.

Astrophysik beschäftigt sich mit Planeten, Sternen, Galaxien, schwarzen Löchern und dem Universum. Das ist aber längst nicht alles:

NASA / ESA / CSA /
Judy Schmidt (CC BY 2.0)

- o Wie fliegt ein Flugzeug?
- o Wie ein Raumschiff?
- o Wie entsteht Leben?
- o Was brauchen Astronauten zum Überleben?
- o Wie bilden sich Berge und Täler?
- o Was sind Kometen und warum haben sie zwei Schweife?
- o Bleibt die Zeit stehen, wenn man in ein schwarzes Loch fällt?
- o Dreht sich das Universum?
- o Wie entsteht Kälte?
- o Welches ist die grösste Zahl?
- o Und welche Sprache würden Ausserirdische sprechen?



Franz-Josef leitet die beiden Kurse Astrophysik I (13–15 Jahre) und Astrophysik II (8–10 Jahre). Christoph leitet den Kurs Astrophysik III (8–10 Jahre) und Astrophysik für Astronautinnen (9–13 Jahre). In diesen Kursen sind noch Plätze frei. Marwin leitet die beiden Kurse Junior Astrophysik I und Junior Astrophysik II (5–9 Jahre). Andreas leitet den Kurs Junior Astrophysik III (5–9 Jahre).

4.5 Rollenspiele (in mehreren Ausführungen) ab 7 Jahre

Pen & Paper Rollenspiele erfreuen sich unter den Hochbegabten sehr grosser Beliebtheit. Tatsächlich kann man in den Kursen Eintauchen in eine phantastische Welt. Dabei fordert das Spiel nicht nur die Kreativität und Lösungskompetenzen der Spieler, sondern es werden auch soziale Kompetenzen trainiert. Die Kinder und Jugendlichen

müssen im Team zusammenarbeiten, um erfolgreich zu sein und «spielen» dabei Theater.

Aktuell bieten wir fünf regelmässige Rollenspielkurse an. Jedoch haben wir auch immer ein grosses Ferienangebot an Rollenspielen, das sich wunderbar eignet, um einmal reinzuschmecken.

Du hast keine Vorstellung was so ein Rollenspiel genau ist? Unser Online-Rollenspiel versucht dir einen bestmöglichen Eindruck von den Grundprinzipien des Rollenspiels zu verschaffen.

4.5.1 Junior DSA

Das Grossartige Rollenspiel «Das Schwarze Auge» für unsere Jüngsten. Wir erleben spannende Abenteuer und versuchen gemeinsam zu gewinnen



Sundered Skies ist kein normales Rollenspiel. Hier werden Abenteuer in einer abenteuerlichen und gefährlichen Welt bestritten, die nur echte Helden meistern können. Der Kurs hat noch freie Plätze. Wenn Interesse besteht, meldet euch

Zusammen aufregende Abenteuer erleben und gemeinsam gewinnen – Wir begegnen einem uralten Drachen, verhandeln mit geheimnisvollen Elfen, lösen verzwickte Kriminalfälle oder erfüllen Spionage-Aufträge im Land der bösen Zauberer. Ob weiser Magier oder ehrenhafter Ritter – Du schlüpfst in eine Rolle, die Du selbst bestimmst.

«Das Schwarze Auge» ist ein Pen and Paper Rollenspiel, in dem die Teilnehmer/innen spannende Abenteuer erleben. Das gesamte Spiel findet dabei nur in der Fantasie der Kinder unter Anleitung des Referenten statt, wodurch

kreative und kognitive Kompetenzen gefördert werden. Gleichzeitig müssen die Teilnehmer/innen während des Spiels immer wieder schwierige Herausforderungen als Team meistern, womit spielerisch sozial-emotionale Kompetenzen gewonnen werden.

Da sich der Kurs in erster Linie an eine jüngere Zielgruppe richtet, die das Spiel noch gar nicht bzw. nicht so lange kennen, beginnen wir zunächst mit der Erstellung eines Charakters für jede/n Spieler/in. Dieser Charakter wird frei nach den Vorstellungen der Kinder im Einklang mit den Spielregeln entwickelt. Damit sich die Kids besonders gut mit ihrem Charakter identifizieren können, werden diesem wichtigen Schritt die ersten Spielsitzungen gewidmet.

Sobald die Charaktere spielbereit sind, werden wir uns in aufregende Abenteuer stürzen, die auf der einen Seite Spass machen, auf der anderen Seite die Kinder in ihrer geistigen Entwicklung unterstützen bzw. fördern. Alles ist möglich in der Welt des Schwarzen Auges...

Referent: Marvin Rave

Alter: 7 – 12 Jahre

Termin: Jeden zweiten Sonntag von 14 bis 17:15 Uhr

Veranstaltungsort: Online

4.5.2 Sundered Skies

Sundered Skies ist kein normales Rollenspiel. Hier werden Abenteuer in einer abenteuerlichen und gefährlichen Welt bestritten, die nur echte Helden meistern können. Der Kurs hat



noch freie Plätze. Wenn Interesse besteht, meldet euch. In vielen fantastischen Geschichten geht es darum, das Ende der Welt zu verhindern. Nicht so in Sundered Skies, denn hier hat die Welt bereits geendet.

Vor langer Zeit zerbarst sie in tausend Teile. Doch die Völker dieser vergangenen Welt haben überlebt. Sie leben verstreut auf schwebenden Inseln, die durch die windumpeitschte Leere treiben, getaucht in ein ewiges Glühen. Nur wenige Mutige wagen es, diesen feindseligen Raum mithilfe von fliegenden Schiffen zu durchqueren um Handel zu treiben oder nach vergessenen Schätzen zu suchen. Überall lauern Gefahren: Piraten, Nebelhaie, Todespriester und sogar das Glühen der Leere selbst ist eine ständige Gefahr für Abenteurer. Seid ihr diesen Gefahren gewachsen? Könnt ihr in den Geborstenen Himmeln bestehen? Es gibt nur einen Weg, das herauszufinden ...

Sundered Skies ist ein Pen & Paper Rollenspiel basierend auf den «Savage Worlds»-Regeln. Das Spiel ist darauf ausgelegt, die drei F's (Fast, Furious und Fun) wiederzugeben und tut dies in einem ungewöhnlichen und interessanten Setting. Es bietet eine grosse Auswahl an spielbaren Charakteren, so gibt es Menschen, drachenartige Drakin, erfinderische Zwerge, mutige Orks ...

Das Charaktererstellungssystem schafft viel Raum für eine individuelle Entwicklung. Im Spiel sind vor allem Teamgeist und Erfindungsreichtum gefragt. Gerade heroische Aktionen werden vom System stark belohnt. Also packt Euer Schwebeöl und synchronisiert Eure Wegspähre, denn wir brechen auf, in eine neue Welt voller Gefahren und Abenteuer.

Der Kurs sucht noch Teilnehmer um stattzufinden.

Wenn Interesse besteht, meldet euch bei mir!

Referent: Roman

Alter: 8–13 Jahre

Treffen: wird noch entschieden

4.5.3 Rollenspiel I

Wir testen verschieden Rollenspiele wie Shadowrun, Das Schwarze Auge (DSA) und Turbofate aus. Alle Kids sind auch ermutigt Abenteuer selbst zu meistern und uns ihr Lieblingssystem vorzustellen.



Ein Kurs für alle, die etwas Abwechslung beim unverwechselbaren Rollenspielspass wollen.

Wir testen verschieden Rollenspiele wie Shadowrun, Das Schwarze Auge (DSA) und Turbofate aus. Alle Kids sind auch ermutigt Abenteuer selbst zu meistern und uns ihr Lieblingssystem vorzustellen.

Momentan ist kein Platz in dem Kurs frei. Sollte wieder ein Platz frei werden, wird das hier veröffentlicht

Referent: Raphael

Alter: 12–15 Jahre

Treffen: Sonntags (momentan online 2x im Monat)

4.5.4 Rollenspiel II

Wir spielen das Rollenspiel «Das Schwarze Auge» (DSA) – Dieser Kurs ist gerade für Neueinsteiger geeignet.

Zusammen aufregende Abenteuer erleben und gemeinsam gewinnen – Wir



begegnen einem uralten Drachen, verhandeln mit geheimnisvollen Elfen, lösen verzwickte Kriminalfälle oder erfüllen Spionage-Aufträge im Land der bösen Zauberer. Ob weiser Magier oder ehrenhafter Ritter – Du schlüpfst in eine Rolle, die Du selbst bestimmst. «Das Schwarze Auge» ist ein Pen and Paper Rollenspiel, in dem die Teilnehmer/innen spannende Abenteuer erleben. Das gesamte Spiel findet dabei nur in der Fantasie der Kinder unter Anleitung des Referenten statt, wodurch kreative und kognitive Kompetenzen gefördert werden. Gleichzeitig müssen die Teilnehmer/innen während des Spiels immer wieder schwierige Herausforderungen als Team meistern, womit spielerisch sozial-emotionale Kompetenzen gewonnen werden.

Da sich der Kurs in erster Linie an eine jüngere Zielgruppe richtet, die das Spiel noch gar nicht bzw. nicht so lange kennen, beginnen wir zunächst mit der Erstellung eines Charakters für jede/n Spieler/in. Dieser Charakter wird frei nach den Vorstellungen der Kinder im Einklang mit den Spielregeln entwickelt. Damit sich die Kids besonders gut mit ihrem Charakter identifizieren können, werden diesem wichtigen Schritt die ersten Spielsitzungen gewidmet. Sobald die Charaktere spielbereit sind, werden wir uns in aufregende Abenteuer stürzen, die auf der einen Seite Spass machen, auf der anderen Seite die Kinder in

ihrer geistigen Entwicklung unterstützen bzw. fördern. Alles ist möglich in der Welt des Schwarzen Auges...

Referent: Marvin Rave

Alter: 7 – 12 Jahre

Termin: Jeden zweiten Sonntag 14 bis 17:15 Uhr

Veranstaltungsort: Online

Bei Fragen zum Kurs meldet euch gerne bei Marvin

4.5.5 Senior DAS – Jugendliche

Wir spielen das Rollenspiel Das Schwarze Auge (DSA). In der Gruppe sind sehr erfahrene Spieler, die dementsprechend erfahrene Helden spielen.

Die volle Rollenspielerfahrung. In diesem Kurs sind die absoluten DSA



Veteranen vertreten und spielen mit der G7 eines der epischsten Abenteuer Aventuriens.

Wir spielen die G7 (Borbarad) Kampagne des Rollenspiels Das Schwarze Auge (DSA). In der Gruppe sind sehr erfahrene Spieler, die dementsprechend erfahrene Helden spielen.

Momentan sind vier Plätze in dem Kurs frei. Bei Interesse meldet euch gerne bei mir.

Referent: Raphael

Alter: ab 16 Jahren

Treffen: Sonntags 2x im Monat 3h15

4.5.6 Die schwarze Katze

Die Schwarze Katze ist ein Fantasy Rollenspiel, in dem du und deine Freunde die Hauptrolle übernehmt: Als Katzen! Von Bewusstsein und Wissen beseelt und bereit für Abenteuer! Die Schwarze Katze ist ein Fantasy Rollenspiel, in dem du und deine Freunde die Hauptrolle übernehmt: Als Katzen! Von Bewusstsein und Wissen beseelt und bereit für Abenteuer!

Ob als geschickte Dachtänzerin, gerissener Strassenkater oder verwöhnte Schosskatze – durchstreife verborgen vor den Blicken der Menschen die Hafenstadt Havena und erlebe Abenteuer, die den gestiefelten Kater alt aussehen lassen. Wir entwickeln gemeinsam unsere Katzen-Charaktere und gehen auf Abenteuerversuche. Dabei sind kreative Ideen gefragt, helle Köpfe mit Freude am Rätseln und kombinieren, Spass am Erzählen, aber auch mutige Katzen und Katerherzen die sich Gefahren stellen. Spielerisch trainieren wir Teamwork und Phantasie, lösen gemeinsam Probleme und gestalten durch unsere Entscheidungen die Spielwelt mit.

In eurem ersten Abenteuer geht ihr Gerüchten nach: Auf einem verlassenen Schiff ist angeblich ein magisches Artefakt versteckt ist, das seinen Besitzer unendlich viel Glück beschert. Schleicht euch an Bord und findet heraus was dahintersteckt!

Der Kurs sucht noch Teilnehmer um zu starten. Bei Interesse meldet euch gerne bei mir.

Referent: Janine

Alter: ab 10 Jahre

Treffen: online; die genauen Termine werden noch mit den Interessenten abgestimmt

4.5.7 Biologie

Du fragst dich manchmal, warum der Wal so gross ist oder woher eine Pflanze weiss, dass sie in einer guten Umgebung ist, wo sie wachsen und gedeihen kann? Wunderst du dich, warum deine Eltern morgens nicht aus dem Bett kommen, ohne eine Tasse Kaffee oder Tee zu trinken und es vielen Menschen so schwer fällt, mit dem Rauchen aufzuhören? Dann bist du hier genau richtig.

Denn in der Biologie betrachten und untersuchen wir die lebendigen Dinge in unserer Welt und versuchen zu verstehen, warum und wie sie das, was sie machen, eben machen. Das alles werden wir in diesem Kurs gemeinsam untersuchen, verstehen, und vielleicht auch bei dir zu Hause anwenden, zum Beispiel in Form deines eigenen Biotops. Wir werden uns viele spannende Fragen stellen und auch über Themen reden, die du in der Schule nicht lernst, wie zum Beispiel: Was sind unsere Gefühle? Wie funktioniert unser Immunsystem? Und welche cleveren Tricks haben wir uns von der Tier- und Pflanzenwelt abgeschaut? Und noch vieles mehr.

Taucht mit mir in die spannende Welt der Biologie ein und lernst faszinierende Dinge über die Welt, die euch umgibt, und ihre Bewohner.

Referentin: Marie

Alter: 6 – 12 Jahre

Termine: nach Absprache

Veranstaltungsort: Online

Impressum

Auflage: 1300 Ex.

Adressänderungen:
bitte schriftlich an Martina Wildberger, info@ehk.ch

Druck/Versand: GH Druck, Volketswil

www.ehk.ch

www.kinderuni.org

